



KREISENTWICKLUNG, REGIONALMANAGEMENT

JAHRESBERICHT 2020

JAHRESBERICHT 2020

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG, MOBILITÄT, REGIONALMANAGEMENT

- I. Wirtschaftsförderung und Konversion
- II. Mobilität und Energie
- III. Regional- und LAG-Management, Kultur

DAS AUFGABENGEBIET

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG UND KONVERSION

- Aufgaben
 - a) Wirtschaftsförderung
 - b) Konversion
 - c) Koordination der Darstellung des Landkreises auf Fachmessen
 - d) Tourismusförderung: Vertretung des Landkreises in den Gebietsausschüssen
 - e) Geschäftsführung LAG Schweinfurter Land e. V.

- Personal
 - 2,5 Stellen
 - 4 Teammitglieder:
 - Herr Deubner
 - Frau Kordes
 - Frau Wunderlich
 - Herr Blesch

DAS AUFGABENGEBIET

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG UND KONVERSION

Übersicht

1. Die wirtschaftliche Situation in der Region
2. Weitere Aktivitäten der Wirtschaftsförderung
3. Ausblick
4. Konversion

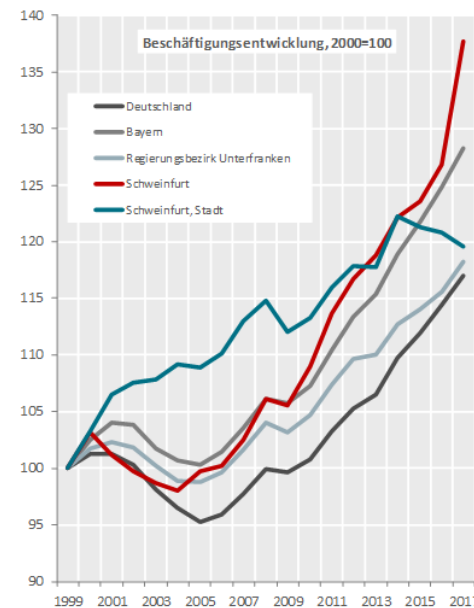
WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION IN DER REGION

DER WIRTSCHAFTSSTANDORT LANDKREIS SCHWEINFURT ARBEITSPLATZANGEBOT – ENTWICKLUNG 2000 - 2017

Starke Beschäftigungszunahme im Landkreis Schweinfurt

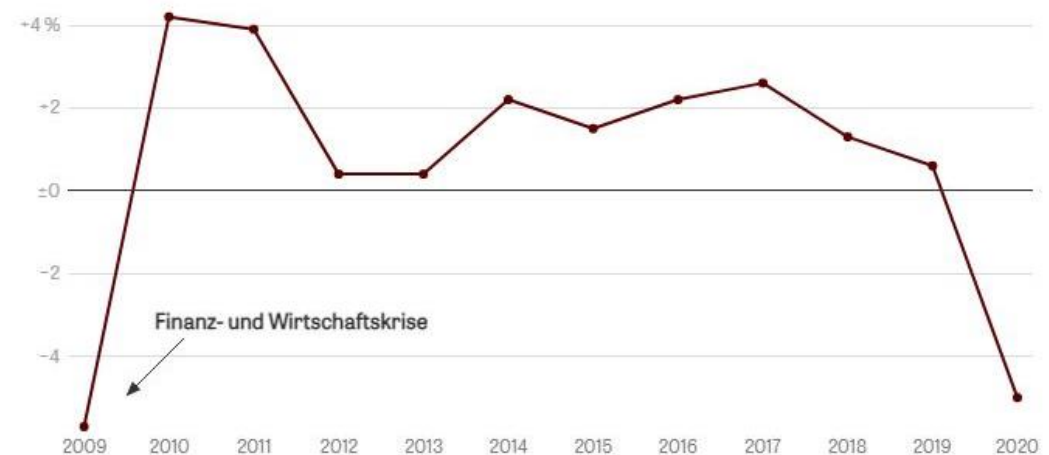
- Der wirtschaftliche Aufschwung der letzten Jahre hat auch im Landkreis Schweinfurt zu einem **deutlichen Beschäftigungswachstum** geführt. Die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung konnte im Landkreis dabei zuletzt noch kräftiger zulegen als im Landes- und im Regierungsbezirksvergleich.
- Im Landkreis ist die Zahl der Beschäftigten damit von etwa 19.500 im Jahr 2000 auf **26.000 im Jahr 2017** angewachsen. Insbesondere von 2016 auf 2017 ist die Beschäftigung noch einmal um gut 2.000 Personen gestiegen. Dieses deutliche Wachstum ist zu einem Großteil auf das Gesundheits- und Sozialwesen zurückzuführen.
- Im Jahresdurchschnitt von 2000 bis 2017 nahm die Beschäftigung damit um 1,7 % zu. In Unterfranken lag die Rate bei 0,9 % und in Bayern bei 1,3 %.



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort zum 30.6.
Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Darstellung und Berechnung CIMA 

BIP im Jahr 2020 stark gesunken

Veränderung des Bruttoinlandsprodukts (BIP) gegenüber dem Vorjahr



Die Daten sind preisbereinigt (Preiseinflüsse sind herausgerechnet).

Quelle: Statistisches Bundesamt 2021

Darstellung: Zeit-online

Pressemitteilung

23/2021/32/A
Fürth, den 26. Januar 2021

Beschäftigungsanstieg in Bayern beendet

Zahl der Erwerbstätigen sinkt um 1,0 Prozent

Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik nahm die Beschäftigung in Bayern im Jahr 2020 im Zuge der Covid-19-Pandemie erstmals seit dem Jahr 2003 wieder ab. Mit knapp 7,65 Millionen Erwerbstätigen fiel die Beschäftigung in etwa auf den Stand des Jahres 2018 zurück. Der Rückgang betrug in Bayern 1,0 Prozent und fiel damit leichter aus als mit 1,1 Prozent in Deutschland insgesamt. Im Verarbeitenden Gewerbe war er mit 2,7 Prozent stärker als in den Dienstleistungsbereichen mit 0,7 Prozent.

WIRTSCHAFT, HANDEL & FINANZEN

DIHK-Umfrage: Zehntausende Firmen sehen sich von Insolvenz bedroht

Zehntausende Unternehmen in Deutschland sehen sich einer Umfrage zufolge wegen der Corona-Krise von einer Insolvenz bedroht. Das geht aus der Trendauswertung einer Konjunkturumfrage des Deutschen Industrie- und Handelskammertags (DIHK) hervor. Ergebnisse lagen der Deutschen Presse-Agentur am Montag vor. Demnach sehen sich derzeit fünf Prozent der Betriebe in der

Quelle:
www.handelsblatt.com
Bericht zur DIHK-Umfrage vom 26.01.2021

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION IN DER REGION

Rückblick auf das Frühjahr (Quelle: www.sz.de – jeweiliger Monatsrückblick zur Corona-Pandemie)

Erste Schließungen am Dienstag

Sonntag, 15. März, 18.25 Uhr: Zu den geplanten Einschränkungen in Bayern werden erste Details bekannt. Von Dienstag an sollen alle Bars, Kinos und Schwimmbäder geschlossen werden. Von Mittwoch an sollen dann auch ausgewählte Geschäfte ihre Pforten ganz dicht machen - nicht aber Lebensmittelgeschäfte, Apotheken, Drogeriemärkte, Banken und Tankstellen. Dies berichtet die Deutsche Presse-Agentur unter Berufung auf Regierungskreise.

Warum nun auch Blumenläden und Gärtnereien schließen müssen

Montag, 23. März, 10.58 Uhr: Verwirrung um Bayerns Blumenläden und Gärtnereien: Müssen auch sie nun schließen? Seit Sonntagabend ist bekannt: Ja. Bis dahin aber war das ziemlich unklar. [Denn von der](#)

Experte: Coronavirus heftiger für Arbeitsmarkt als Finanzkrise

Sonntag, 29. März, 7.54 Uhr: Die aktuelle Corona-Krise wird nach Meinung von Experten den Arbeitsmarkt in Bayern massiv beeinträchtigen. Die aktuelle Situation habe wesentlich stärker

FDP: "Ein Exit-Fahrplan ist überfällig"

Montag, 6. April, 15.28 Uhr: FDP-Landeschef Daniel Föst fordert von der Staatsregierung einen Fahrplan für den Weg aus der Corona-Krise.

Grundschulen und Kitas bleiben vorerst zu

Donnerstag, 16. April, 13.51 Uhr:

Ziel sei es, dass in diesem Jahr noch Schule stattfindet, so Söder. Nach den coronabedingten Schulschließungen hat das bayerische Kabinett einen Wiederbeginn in Stufen beschlossen: Ab dem 27. April sollen die Abschlussklassen wieder zurück an die Schulen dürfen. Das seien circa

Anträge auf Soforthilfe oft falsch ausgefüllt

Donnerstag, 16. April, 16.51 Uhr: Die Nachfrage nach der "Soforthilfe Corona", die Unternehmen vor der Insolvenz bewahren soll, wächst weiter: Mehr als 400 000 Betriebe in Bayern hätten inzwischen einen Antrag darauf gestellt, teilte Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger mit.

Staatsregierung will Einkaufszentren offenbar Öffnung erlauben

Donnerstag, 30. April, 12.39 Uhr: In der verwirrenden Rechtslage zur Öffnung von Einkaufszentren wird wohl bald Klarheit geschaffen: Aller Voraussicht nach dürfen sie alle in der kommenden Woche wieder

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION IN DER REGION

Rückblick auf das Frühjahr (Quelle: www.sz.de – jeweiliger Monatsrückblick zur Corona-Pandemie)

Metall- und Elektroindustrie fährt Produktion massiv herunter

Dienstag, 12. Mai, 7.45 Uhr: Die bayerische Metall- und Elektroindustrie erwartet massive Umsatzverluste im laufenden Jahr.

Busunternehmen fordern Hilfe vom Staat

Dienstag, 12. Mai, 11.54 Uhr: Mit einem Buskorso von etwa 50 Fahrzeugen haben bayerische Reisebusunternehmer für staatliche Hilfen und eine Öffnung ihrer Branche demonstriert. Am Vormittag

16 Corona-Infizierte in niederbayerischem Schlachthof

Mittwoch, 13. Mai, 19.48 Uhr: Die Zahl der mit dem Corona-Erreger infizierten Mitarbeiter eines Schlachthofs in Niederbayern ist auf 16 gestiegen. Dabei lagen die Ergebnisse des Reihentests unter der Belegschaft zunächst noch gar nicht vor, wie das Landratsamt

Söder schlägt finanzielle Förderung für Urlaub in Deutschland vor

Montag, 18. Mai, 10.41 Uhr: Angesichts der Corona-Krise schlägt die CSU in diesem Jahr eine finanzielle Förderung von Urlaub in Deutschland vor. Mit finanziellen Anreizen in den Sommermonaten

Staatsregierung legt Regeln für Hotelöffnungen fest

Dienstag, 19. Mai, 13.42 Uhr: Am Pfingstweekende dürfen die Hotels in Bayern wieder öffnen - nun hat die Staatsregierung die Regeln dafür

Aiwanger zu Soforthilfeanträgen: "Land in Sicht"

Dienstag, 19. Mai, 18.02 Uhr: Bayern Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger (Freie Wähler) hofft, dass der Rückstau von Soforthilfeanträgen in der Corona-Krise bald abgearbeitet ist. Derzeit

3049 Euro pro Einwohner: Bayern Spitzenreiter bei Corona-Schulden

Mittwoch, 27. Mai, 15.12 Uhr: Zur Abfederung der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie nimmt Bayern Nettokredite in Höhe von 3049 Euro pro Einwohner auf. Dies geht aus einer aktuellen Auflistung

Biergärten dürfen ab sofort bis 22 Uhr geöffnet haben

Freitag, 29. Mai, 14.45 Uhr: Bayerns Biergärten dürfen ab sofort wieder bis 22.00 Uhr Gäste bewirten. Die Staatsregierung zieht nach einer Eilentscheidung des Verwaltungsgerichts Augsburg die eigentlich erst

Protest auf der Theresienwiese

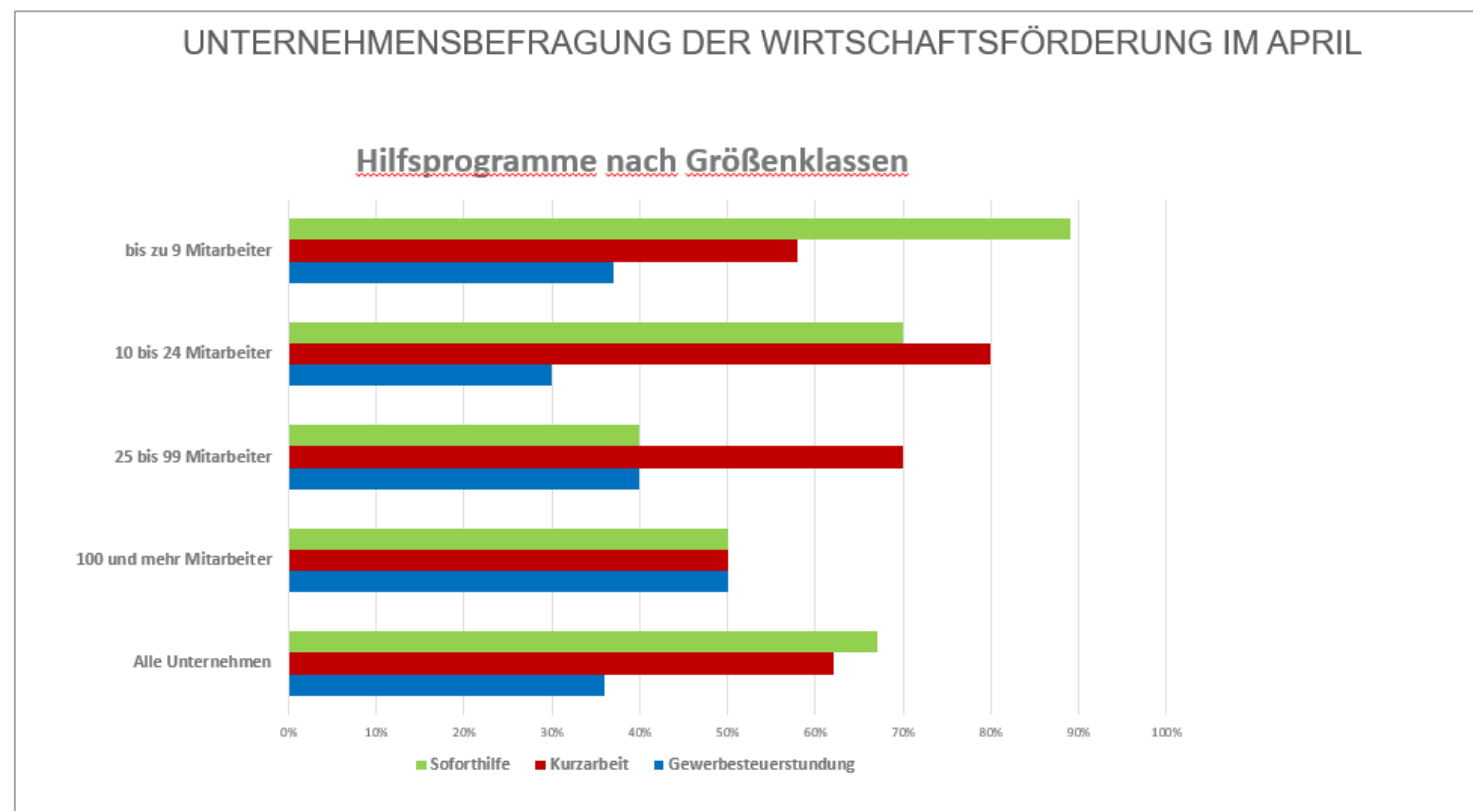
Samstag, 30. Mai, 18.30 Uhr: 1000 Menschen haben in München gegen die staatlichen Vorgaben zur Einschränkung der Corona-Pandemie demonstriert. Sie

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION IN DER REGION

Corona: Betreuung der Unternehmen im Mittelpunkt der Arbeit

- Enger Austausch mit den Unternehmen
- Kontinuierliche Information über die Homepage und per Newsletter
- Beratung und Unterstützung: Bei Beantragung der Soforthilfen, überwiegend jedoch Fragen zu den Verordnungen, den Einschränkungen sowie dem rechtlichen Rahmen
- Umfrage: Direkte Rückmeldung an das Wirtschaftsministerium

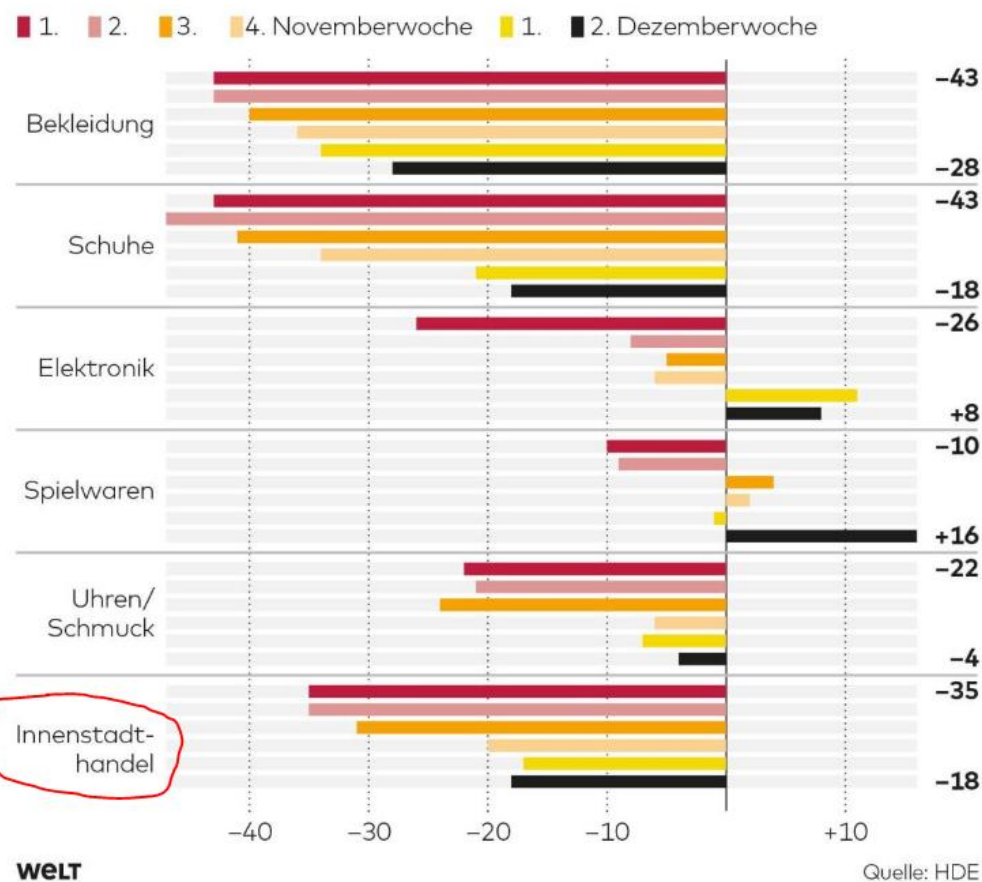


WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION IN DER REGION

Schlechte Geschäfte

Auswirkungen des Lockdown „light“, Umsatz in Prozent zum Vorjahr



Arbeitsmarkt

Mehr Arbeitslose im Januar: Kurzarbeit federt Lage weiter ab

29. Januar 2021, 14:21 Uhr / Aktualisiert am 29. Januar 2021, 14:28 Uhr / Quelle: dpa /

	Arbeitslosenquote			Arbeitslosigkeit		
				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		Veränderung zum März 2020
	Jan 20	Mrz 20	Jan 21	Mrz 20	Jan 21	
Deutschland	5,3	5,1	6,3	1,5%	19,6%	24,2%
Bayern	3,3	3,1	4,2	4,6%	27,0%	37,1%
Landkreis Schweinfurt	2,6	2,5	2,9	7,6%	12,5%	17,7%
Stadt Schweinfurt	6,7	6,4	6,9	5,5%	4,2%	9,3%

=> Anstieg unterdurchschnittlich in der Region, Bayern besonders betroffen

	angzeigte Kurzarbeit - Summe Personen		Zugang Stellen - Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Apr. 2019 - Jan. 2020	Apr. 2020 - Jan. 2021	Apr. 2019 - Jan. 2020	Apr. 2020 - Jan. 2021	Veränderung in Prozent
Deutschland	373.470	15.037.792	1.657.641	1.227.189	-26,0%
Bayern	67.908	2.621.305	262.295	197.179	-24,8%
Landkreis Schweinfurt	281	9.287	1.401	1.224	-12,6%
Stadt Schweinfurt	4.308	26.815	1.867	1.493	-20,0%

=> starker Rückgang bei den Arbeitsstellen

=> in der Stadt Kurzarbeit für fast jeden 2. Arbeitsplatz angezeigt, im Landkreis für mehr als jeden 3. Arbeitsplatz (Bund und Bayern 45%)

Handel: Umsätze vor dem Dezember-Lockdown („Der Umsatz im Online-Handel ist um 17,5 % höher als noch im Vorjahr.“ / „...hängt im Sommer keine Geranien ans Haus“ (SZ-online vom 13.12.2020))

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION – WIRTSCHAFTSHILFEN (BAYERN)

1) Überbrückungshilfe Phase I:

- Anzahl Anträge: 20.796 / Genehmigte Zuschüsse: 272,7 Mio. € (99,8 % erledigt)

2) Überbrückungshilfe Phase II:

- Anzahl Anträge: 15.452
- Beantragtes Fördervolumen: 336,2 Mio. € / Genehmigte Zuschüsse: 314 Mio. € (91,7 % erledigt)

3) Novemberhilfe:

- Anzahl Anträge: 49.990
- Beantragtes Fördervolumen gesamt: 854,7 Mio. € / Genehmigte Zuschüsse: 755 Mio. €

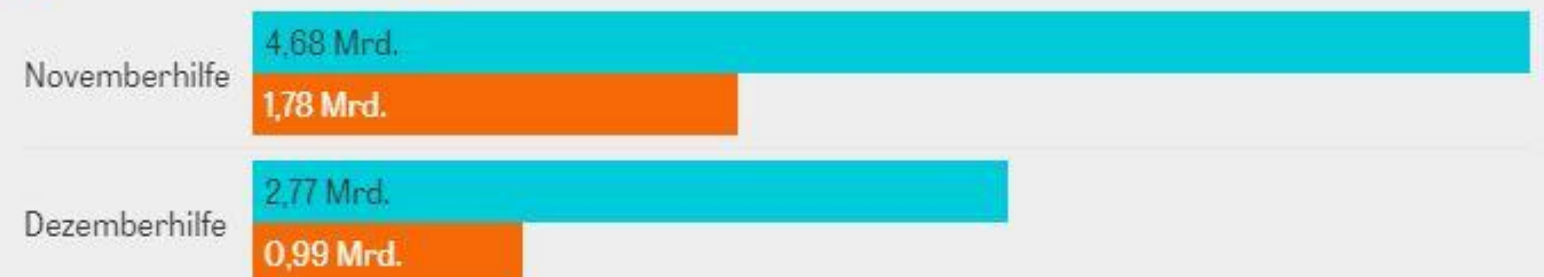
4) Dezemberhilfe:

- Anzahl Anträge: ca. 40.000 / Beantragtes Fördervolumen gesamt: 663 Mio. €

Angaben für Bayern gesamt, in der Summe 1,5 Mrd. € ausgezahlt; Stand: 29.01.2021

Unternehmen kritisieren schleppende Auszahlung der Wirtschaftshilfen

Fördervolumen der Anträge bereits ausgezahlt



Stand: 19.01.2021

Die Abschlagszahlungen für die Novemberhilfe begannen am 27. November. Die Abschlagszahlungen der Dezemberhilfe begannen am 5. Januar.

Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

WEITERE AKTIVITÄTEN DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

- Die Suche nach Auszubildenden und gut ausgebildeten Fachkräften stellt ansässige Unternehmen weiter vor große Herausforderungen.
- Wirtschaftsförderung des Landkreises Schweinfurt unterstützt hier Unternehmen.
- Längerfristig angelegte Werbekampagne unter dem Motto „Mach hier dein Ding“, um auf die attraktiven Ausbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten aufmerksam zu machen.
- Maßnahmen: Plakate, Großplakate, Anzeigen, Buswerbung, Radio-Spots, Youtube-Spots, Internetwerbung (google-Adwords und Youtube), online-Anzeigen.



LANDKREIS SCHWEINFURT
Theresa aus Grafenrheinfeld
 Handwerkerin mit Heimatsinn

www.mach-hier-dein-ding.de
 Infos, Angebote, Chancen
KARRIERE MIT HEIMVORTEIL
Theresa Schaffner: „Mir sind Familie, Freunde und die Umgebung, in der wir leben, sehr wichtig. Dazu kommt, dass ich gemerkt habe, dass mir die Arbeit mit den Händen besonders gefällt. Eine handwerkliche Ausbildung vor Ort war deshalb für mich genau die richtige Entscheidung. Und Mädeln erschließen sich im regionalen Handwerk super Perspektiven!“
Der Landkreis Schweinfurt punktet mit interessanten Ausbildungs- und Fortbildungsmöglichkeiten, spannenden Jobs, attraktiven Branchen und Arbeitsgebern. Zugleich lässt es sich hier hervorragend leben, wohnen und die Freizeit genießen. Hier bietet sich die Chance, Familie, Freunde und Job unter einen Hut zu bringen. Landkreis Schweinfurt – mach' hier dein Ding!
Wirtschaftsförderung | Landratsamt Schweinfurt | Schrammstraße 1 | 97421 Schweinfurt | 09721 55-380 | wirtschaft@lra-sw.de



LANDKREIS SCHWEINFURT
Joachim aus Grettstadt
 Schreinermeister und DJ

www.mach-hier-dein-ding.de
 Infos, Angebote, Chancen
KARRIERE MIT HEIMVORTEIL
Joachim Volz: „Ich weiß schon, warum es mir im Landkreis Schweinfurt so gut gefällt. Als Schreiner habe ich vor Ort die erste spannende Herausforderung gefunden und 2009 den Innungswettbewerb „Die gute Form“ gewonnen. Mittlerweile toure ich als DJ ENJOY durch die Clubs und der Landkreis Schweinfurt ist dafür der ideale Ausgangspunkt. Aber auch sonst ist meinen Freunden und mir hier echt was geboten!“
Der Landkreis Schweinfurt punktet mit interessanten Ausbildungs- und Fortbildungsmöglichkeiten, spannenden Jobs, attraktiven Branchen und Arbeitsgebern. Zugleich lässt es sich hier hervorragend leben, wohnen und die Freizeit genießen. Hier bietet sich die Chance, Familie, Freunde und Job unter einen Hut zu bringen. Landkreis Schweinfurt – mach' hier dein Ding!
Wirtschaftsförderung | Landratsamt Schweinfurt | Schrammstraße 1 | 97421 Schweinfurt | 09721 55-380 | wirtschaft@lra-sw.de



LANDKREIS SCHWEINFURT
Christina aus Sennfeld
 Managerin und Mama

www.mach-hier-dein-ding.de
 Infos, Angebote, Chancen
KARRIERE MIT HEIMVORTEIL
Christina Bräutigam: „Ich habe die Rückkehr aus der Großstadt nach Sennfeld nie bereut. Als Leiterin der Personal- und Finanzabteilung eines namhaften IT-Unternehmens kann ich hier im Landkreis Schweinfurt Beruf und Familie super miteinander in Einklang bringen – gerade auch dank der kurzen Wege. Meinen Job erfolgreich jonglieren und trotzdem viel Zeit mit den Kindern am Baggersee verbringen können, so sieht meine persönliche Work-Life-Balance aus.“
Der Landkreis Schweinfurt punktet mit interessanten Ausbildungs- und Fortbildungsmöglichkeiten, spannenden Jobs, attraktiven Branchen und Arbeitsgebern. Zugleich lässt es sich hier hervorragend leben, wohnen und die Freizeit genießen. Hier bietet sich die Chance, Familie, Freunde und Job unter einen Hut zu bringen. Landkreis Schweinfurt – mach' hier dein Ding!
Wirtschaftsförderung | Landratsamt Schweinfurt | Schrammstraße 1 | 97421 Schweinfurt | 09721 55-380 | wirtschaft@lra-sw.de



LANDKREIS SCHWEINFURT
Axel aus Frankenwinheim
 Bäckermeister und Rocker

www.mach-hier-dein-ding.de
 Infos, Angebote, Chancen
KARRIERE MIT HEIMVORTEIL
Axel Schmitt: „Hier bei uns in der Region bieten sich beruflich wie privat einzigartige Chancen, sein Ding zu machen. In unserer Dorfgemeinschaft werde ich akzeptiert, wie ich bin. Hier kann ich meine Individualität in jeder Hinsicht ausleben und Bienenmüllerei und Handdruck-Sauerteigbrotbacker zugleich sein – das wäre anderswo viel schwieriger gewesen. Bei uns auf dem Land funktioniert es!“
Der Landkreis Schweinfurt punktet mit interessanten Ausbildungs- und Fortbildungsmöglichkeiten, spannenden Jobs, attraktiven Branchen und Arbeitsgebern. Zugleich lässt es sich hier hervorragend leben, wohnen und die Freizeit genießen. Hier bietet sich die Chance, Familie, Freunde und Job unter einen Hut zu bringen. Landkreis Schweinfurt – mach' hier dein Ding!
Wirtschaftsförderung | Landratsamt Schweinfurt | Schrammstraße 1 | 97421 Schweinfurt | 09721 55-380 | wirtschaft@lra-sw.de

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

WEITERE AKTIVITÄTEN DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

- Gewerbeflächennachfrage 2019

	2016	2017	2018	3-Jahres-Durchschnitt	2019
Anfragen	122	144	113	126	108

- Gewerbeflächenverkäufe 2019

	2016	2017	2018	3-Jahres-Durchschnitt	2019
Fläche in ha	7,0	11,7	7,8	8,8	3,6

- Gewerbeflächennachfrage 2020:

Im **Frühjahr und Sommer Rückgang** der Anfragen bei der Wirtschaftsförderung

Ab Mai: Ansiedlungen, bei denen wir seit Jahren eingebunden waren, wurden fortgesetzt

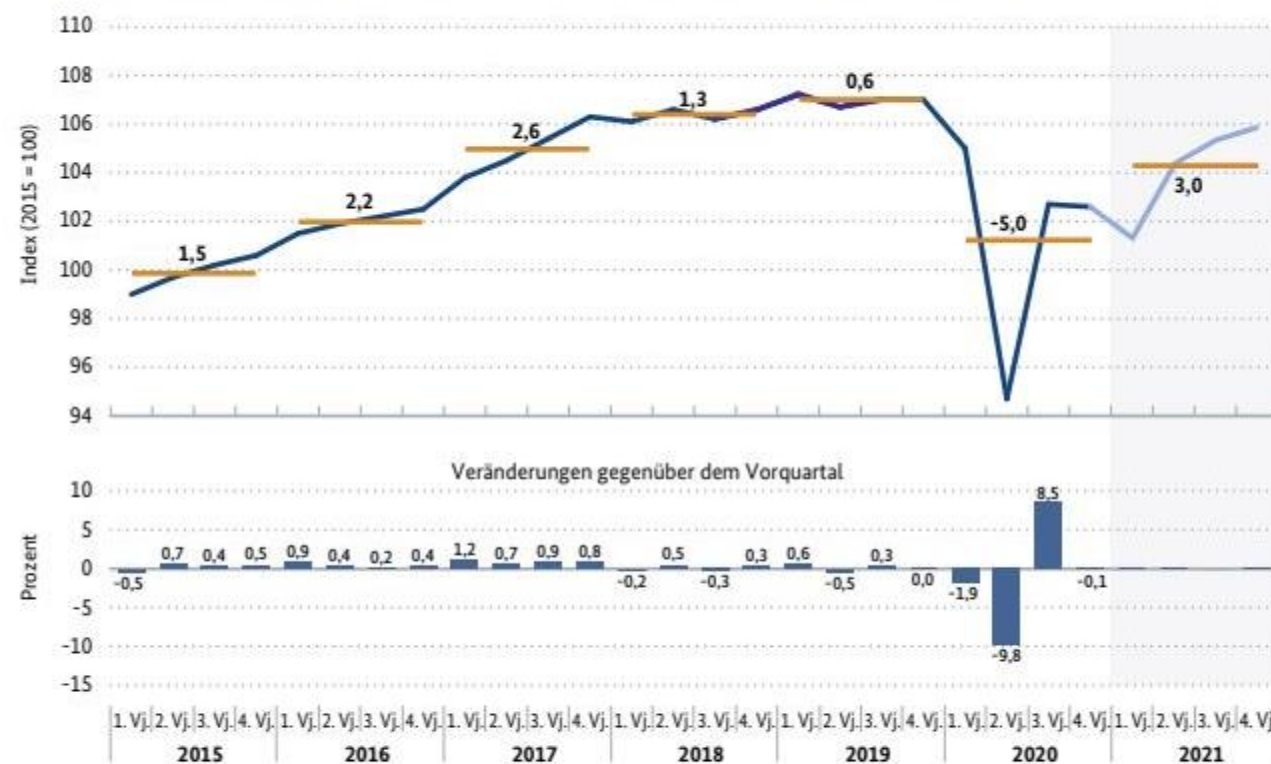
Seit **Sommer:** Direkt bei der Wirtschaftsförderung eingehende Anfragen (in der Regel Projekte, für die mehrere Standorte in Frage kommen) wieder auf „**üblichem Niveau**“

Nachfrage in den Landkreismunicipalitäten im Jahr 2020 fragen wir Anfang 2021 ab

DER WIRTSCHAFTSSTANDORT SCHWEINFURT

AUSBLICK

Schaubild 28: Bruttoinlandsprodukt (preisbereinigt) – Jahresprojektion 2021



Linie blau: Verlauf vierteljährlich, in Preisen des Vorjahres, saison- und kalenderbereinigt
Linien orange: Jahresdurchschnitte, in Preisen des Vorjahres; Veränderungen gegenüber Vorjahr in Prozent
Balken blau: Veränderungen in Prozent, saison- und kalenderbereinigt

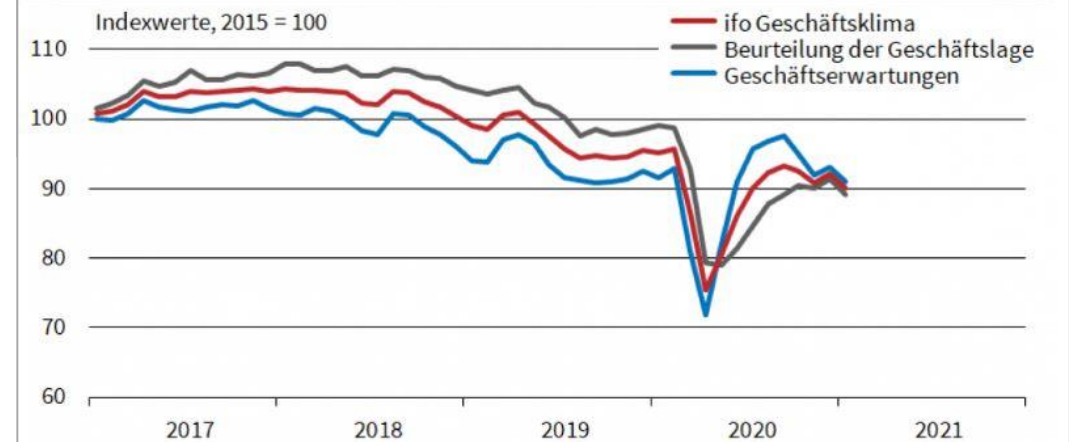
Quellen: Statistisches Bundesamt; Jahresprojektion der Bundesregierung.

	2019	2020	2021
Wachstumsbeiträge gegenüber Vorjahr (in Prozent)			
Bruttoinlandsprodukt (Zuwachs) = (1)+(2)+(3)+(4)	0,6	-5,0	3,0
(1) Privater Konsum	0,8	-3,2	1,9
(2) Staatskonsum	0,5	0,7	0,2
(3) Bruttoinvestitionen	-0,2	-1,4	0,8
(4) Außenbeitrag	-0,6	-1,1	0,1

ifo Geschäftsklima Deutschland – 25.01.2021

ifo Geschäftsklimaindex gefallen (Januar 2021)

ifo Geschäftsklima Deutschland^a
Saisonbereinigt



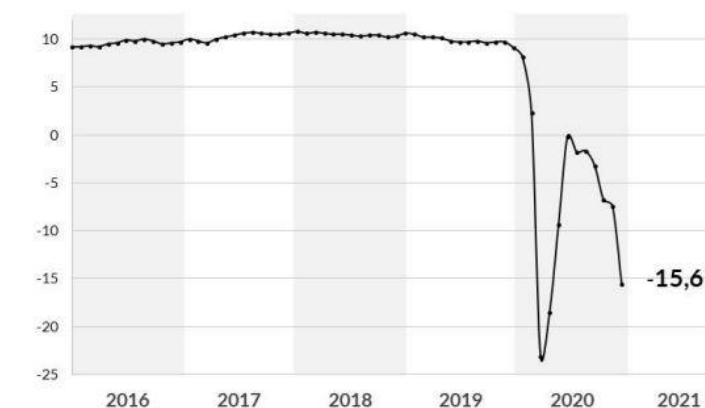
^a Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungssektor, Handel und Bauhauptgewerbe.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen, Januar 2021.

© ifo Institut

Harter Lockdown lässt Konsumklima einbrechen

GfK
Growth from Knowledge

Februar 2021



Quelle: GfK-Studie, kofinanziert durch Europäische Kommission | 1/21

© GfK 2020

DER WIRTSCHAFTSSTANDORT SCHWEINFURT

AUSBLICK

- Arbeitsmarktprognose des Instituts für Arbeitsmarktforschung (IAB) für den Arbeitsagenturbezirk Schweinfurt (= Region Main-Rhön)

„Im Jahresdurchschnitt 2021 werden die Erwerbslosenzahlen im Arbeitsagenturbezirk Schweinfurt wieder um 4,3 Prozent bzw. 400 Personen auf 8.800 sinken. Das prognostiziert das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) in seiner Herbstprognose.“

Arbeitslose										
	Arbeitslose 2019	Arbeitslose 2020	Veränderung		Prognose 2021 (Mittelwert)			Prognose 2021 (Negativ-Szenario)		
			absolut	in Prozent	Arbeitslose	Veränderung absolut	Veränderung in Prozent	Arbeitslose	Veränderung absolut	Veränderung in Prozent
Aschaffenburg	6.600	8.800	2.200	33,3%	9.300	500	5,7%	10.200	1.400	15,9%
Schweinfurt	7.500	9.200	1.700	22,7%	8.800	-400	-4,3%	9.700	500	5,4%
Würzburg	6.700	8.700	2.000	29,9%	8.800	100	1,1%	9.800	1.100	12,6%
Unterfranken	20.800	26.700	5.900	28,4%	26.900	200	0,7%	29.700	3.000	11,2%
Quelle: IAB										

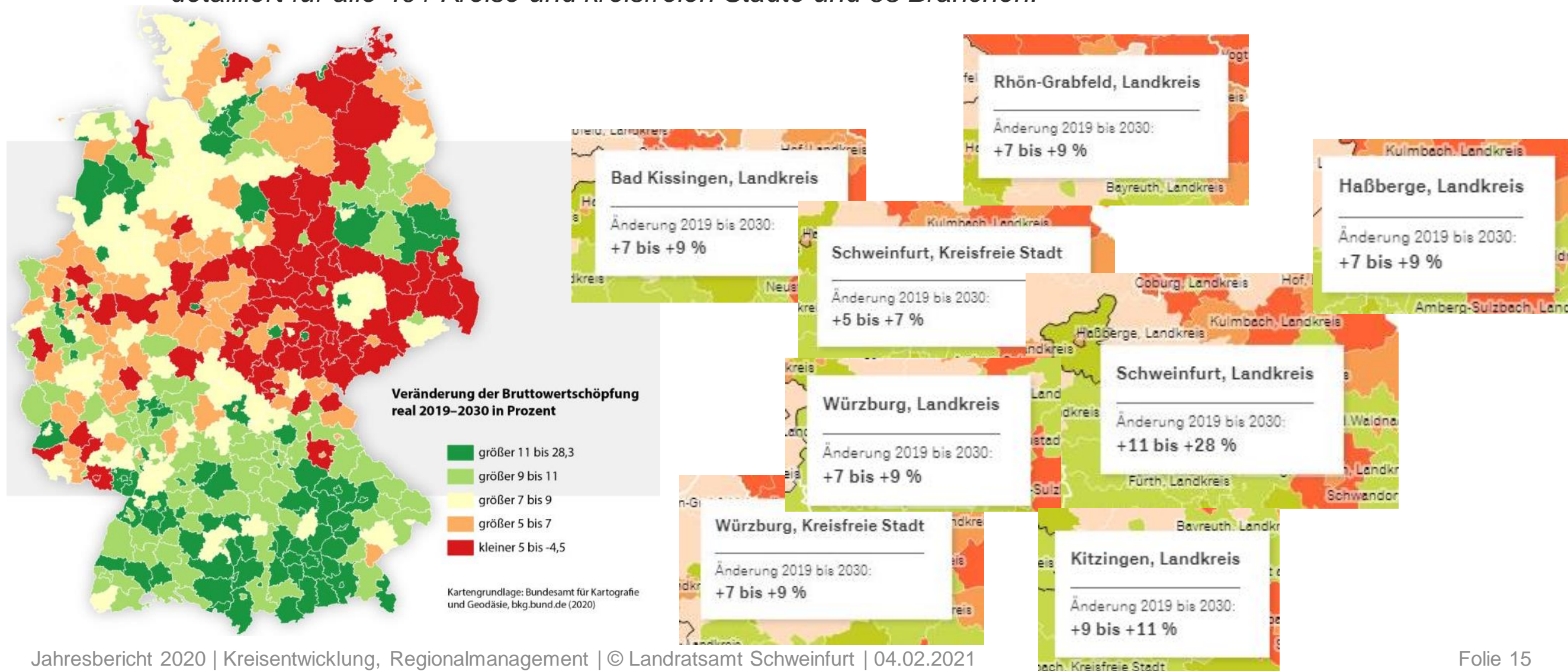
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte										
	Beschäftigte 2019	Beschäftigte 2020	Veränderung		Prognose 2021 (Mittelwert)			Prognose 2021 (Negativ-Szenario)		
			absolut	in Prozent	Beschäftigte	Veränderung absolut	Veränderung in Prozent	Beschäftigte	Veränderung absolut	Veränderung in Prozent
Aschaffenburg	145.500	144.700	-800	-0,5%	145.600	900	0,6%	143.700	-1.000	-0,7%
Schweinfurt	178.300	177.300	-1.000	-0,6%	179.100	1.800	1,0%	176.800	-500	-0,3%
Würzburg	215.000	214.900	-100	0,0%	217.100	2.200	1,0%	214.800	-100	0,0%
Unterfranken	538.800	536.900	-1.900	-0,4%	541.800	4.900	0,9%	535.300	-1.600	-0,3%
Quelle: IAB										

DER WIRTSCHAFTSSTANDORT SCHWEINFURT

AUSBLICK

- Branchenprognose 2030 von Prognos (#DeutschlandNachCorona)

„Auch wenn wir uns gegenwärtig noch Mitten in der Krise befinden: Deutschland wird im Laufe des Jahres 2021 einen kräftigen Aufschwung erleben. Wir schauen auf die Wachstumsaussichten bis 2030 – detailliert für alle 401 Kreise und kreisfreien Städte und 63 Branchen.“



DER WIRTSCHAFTSSTANDORT SCHWEINFURT

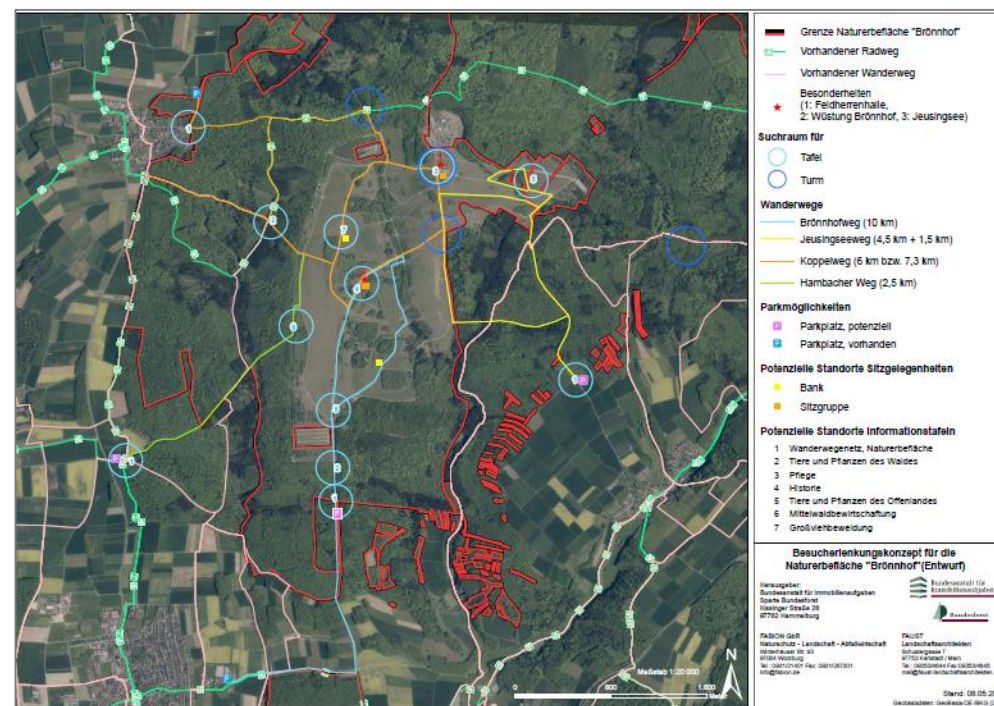
AUSBLICK

- **Herausforderung Energiewende:** Netzentgelte für Strom „systemisch bedingt“ (Erzeugung im ländlichen Raum) im ländlichen Raum deutlich höher als in urbanen Regionen – kann zunehmend zum Problem für energieintensive Betriebe werden.
- **Wasserstoff:** Erzeugung in der Region möglich, verschiedene Szenarien für die Nutzung werden mit Unternehmen aus mehreren Branchen diskutiert; abgestimmte Erzeugung und ortsnaher Verbrauch erscheint mittelfristig möglich.
- **Gründerregion Schweinfurt:** Gemeinsames Vorgehen mit Kammern, FHWS, Wirtschaftsunioren und Stadt Schweinfurt. Erster Schritte: gemeinsame Online-Plattform, darüber hinaus gehende Planungen sind in der Abstimmung.
- **Gewerbeflächenmanagement:** Neues Projekt des Konversionsmanagements zur Identifizierung von Flächen für eine gewerblichen Nutzung; damit Reduzierung und Vermeidung eines zusätzlichen Flächenverbrauchs durch Aktivierung von Entwicklungsmöglichkeiten im Bestand.

KONVERSION

KONVERSIONSFLÄCHE BRÖNNHOF

- Besucherlenkungskonzept des Bundesforstes:
 - Ende 2020 wird Besucherlenkungskonzept in Form einer Broschüre der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.
 - Inhalte: allgemeine Informationen über das Nationale Naturerbe, geschichtliche Entwicklung des Brönnhofs, Aufgabe des Bundesforstes, Flora und Fauna auf dem Areal.
 - Rad- und Wanderkarte ist ebenfalls enthalten und zeigt neben den alten auch neue Rad- und Wanderwege sowie „Highlights“, Infotafeln und Rastplätze.



KONVERSION

KONVERSIONSFLÄCHE BRÖNNHOF

- Einbindung in bestehende Wander- und Radwege: Planung im Auftrag des Landkreises Schweinfurt abgeschlossen (Projekt Konversionsmanagement)
 - Konzeption für die Rad- und Wanderwegbeschilderung wurde Mitte 2020 erstellt.
 - Abstimmung mit Verbänden, Gemeinden und Allianzen erfolgte.
 - Brönnhof und Wege zu den umliegenden Ortschaften wurden in das bereits bestehende Rad- und Wanderwegenetz des Landkreises Schweinfurt eingebunden.
 - Die neuen Wanderwege aus dem Besucherlenkungskonzept wurden ebenfalls mit ins Rad- und Wanderwegenetz des Landkreises Schweinfurt aufgenommen.
 - Zusätzlich wurden die korrekte Beschriftung und Verortung der Schilder für das Rad- und Wanderwegbeschilderungskonzept erstellt.

KONVERSION

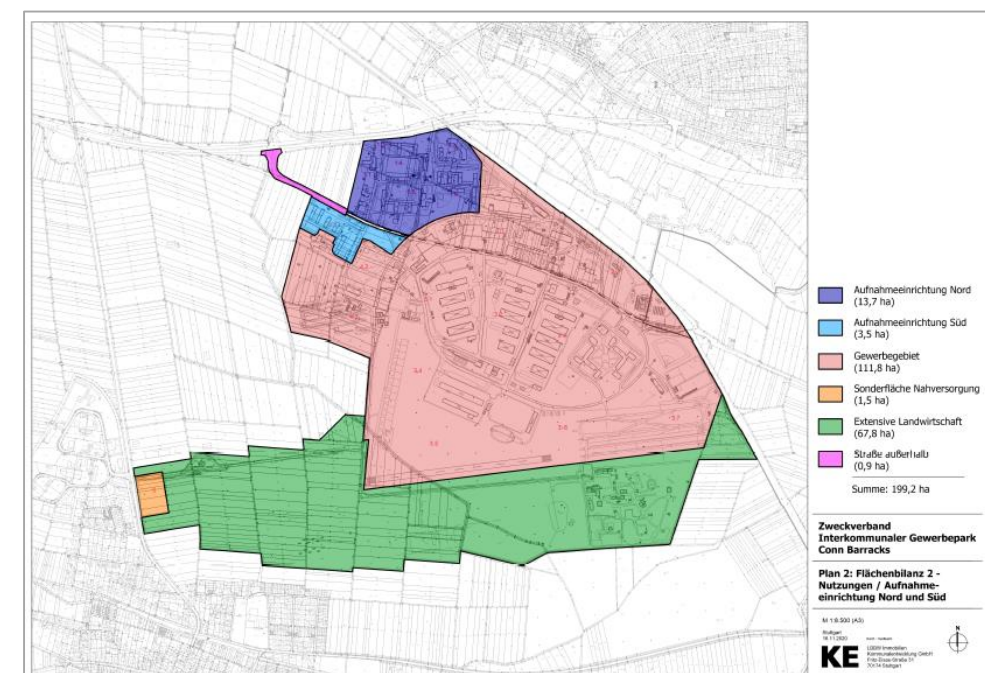
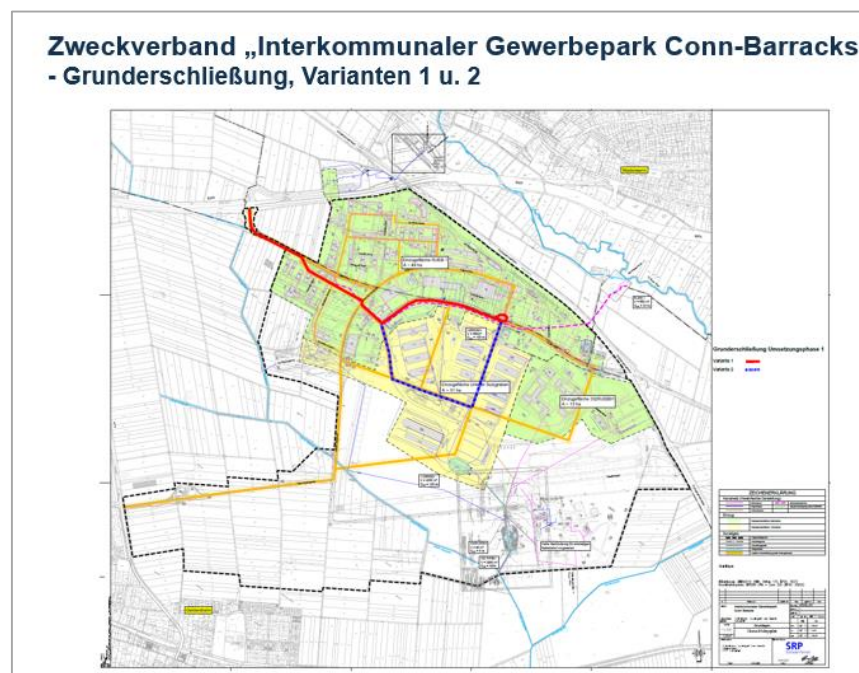
KONVERSIONSFLÄCHE CONN BARRACKS

- **Satzungsänderung:** Die kurz vor dem Lockdown von den vier Verbandsmitgliedern und der Verbandsversammlung beschlossene Satzungsänderung wurde von der Regierung von Unterfranken zwischenzeitlich genehmigt und veröffentlicht.
- **Verfahren zur Wertermittlung:** grdsl. Verständigung des Zweckverbandes mit der BImA wie die Wertermittlung ablaufen wird; inhaltlich noch Differenzen bei der Bewertung mehrerer Faktoren.
- **Nachnutzungseignung** von Gebäuden: Mitte des Jahres konnte Umsetzung des Auftrags begonnen werden, Umsetzung ist erfolgt (Projekt des Konversionsmanagement).
- **Altlastenuntersuchung:** Die Ergebnisse der von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben beauftragten detaillierten Altlastenuntersuchung liegen noch nicht vor (Vorlage des Ergebnisses wurde für das 1. Halbjahr 2020 angekündigt). Nach Vorlage erst Bewertung durch den vom Zweckverband beauftragten Gutachter möglich.

KONVERSION

KONVERSIONSFLÄCHE CONN BARRACKS

- Kampfmittelsondierung:** Kampfmittelsondierung wurde vom Staatlichen Bauamt auf Grund mehrerer ministerieller Schreiben gestoppt (keine Bodeneingriffe bei Verdachtspunkten während Corona-Krise, um Evakuierungen zu vermeiden). Zweckverband hat Vorschlag unterbreitet, wie diese trotz der Corona-Einschränkungen erfolgen könnten.
- Aktualisierung Kostenansätze und Entwässerungskonzept:** Vom Zweckverband beauftragtes Ingenieurbüro hat in Abstimmung mit dem AZV Entwässerungskonzept überplant und die Kostenansätze aus der Machbarkeitsstudie aktualisiert.



KONVERSION

KONVERSIONSFLÄCHE CONN BARRACKS

- **Kosten- und Finanzierungsplanung, Umsetzungskonzept:**
 - Vom Zweckverband beauftragter Dienstleister erstellt detaillierte Kosten- und Finanzierungsplanung.
 - Dabei wird auch ein Umsetzungskonzept für die nächsten Schritte erarbeitet, dass verschiedene Umsetzungsvarianten betrachtet und bewertet.
- **AnKER-Einrichtung:**
 - Einhaltung der Zusage der Staatsregierung aus dem Jahr 2016 zum Nutzungsende und verbindliche Zeitplanung für den Erwerb der von der AnKER-Einrichtung belegten Fläche bleiben für die Verbandsmitglieder zentrale Voraussetzungen für die Entwicklung eines Gewerbeparks.
 - Die Erwartung einer rechtlich verbindlichen Vereinbarung zum Erwerb der aktuell noch als AnKER-Einrichtung genutzten Fläche hat der Zweckverband mit großer Klarheit an die Staatsregierung kommuniziert.

DAS AUFGABENGEBIET

MOBILITÄT UND ENERGIE

- Aufgaben
 - a) Planung, Sicherstellung und Organisation des öffentlichen Personennahverkehrs, Sicherstellung von Mobilität in ländlichen Räumen, Schülerbeförderung – Kostenfreiheit des Schulweges, Verbundraumbeitritt zum Verkehrsverbund Mainfranken (VVM).
 - b) Gemeinsamer Nahverkehrsbeauftragter für Stadt und Landkreis Schweinfurt
 - c) Energie und Klimaschutz mit EE-Lehrpfad (Windstützpunkt), Elektromobilität, Rückbau KKG, Ausbau der Energienetze.
- Personal
 - 4,5 Stellen
 - 5 Teammitglieder:
 - Herr Graber
 - Herr Benz
 - Frau Wenzel
 - Herr Krauß
 - Frau Wunderlich

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

CORONA-PANDEMIE UND ÖPNV – LOCKDOWN (MÄRZ- APRIL 2020)

Corona im ÖPNV: Was Fahrgäste in der Region jetzt erwartet

Zum Schutz von Passagieren und Busfahrern vor dem Coronavirus ändern unterfränkische Verkehrsbetriebe ihre Regeln

- Lockdown im ÖPNV:
 - Lockdown wurde zusammen mit dem Verkehrsunternehmen (VU) abgestimmt und organisiert.
 - Einige VU fuhren nach den Schulschließungen den Ferienfahrplan.
 - Ein VU fuhr einen Notfahrplan
 - Stadtwerke Schweinfurt fuhren einen ergänzten Samstagsfahrplan.
- Lockdown verursachte massive Verluste bei Fahrgästen und dementsprechend bei den Fahrgelderlösen.
- Eigenwirtschaftliche VU mit gutem Angebot außerhalb der Schulzeiten massiv von Einnahmeausfällen betroffen.

Busfahrpläne werden umgestellt

Pendler nicht betroffen

KREIS SCHWEINFURT Aufgrund der aktuellen Einschränkungen des öffentlichen Lebens wegen der Coronaepidemie werden die Fahrpläne ab Donnerstag, 19. März, bis voraussichtlich Sonntag, 19. April, von Schulfahrplänen auf Ferienfahrpläne umgestellt, heißt es in einer Pressemitteilung. Das bedeutet konkret, dass alle mit S gekennzeichneten Fahrten in den Fahrplänen nicht mehr bedient werden.

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

CORONA-PANDEMIE UND ÖPNV- WIEDERANFAHREN - MAI-JUNI 2020

- Wiederanfahren des ÖPNV – Schülerbeförderung fällt in die Zuständigkeit der örtlichen Aufgabenträger
 - Abstimmung zwischen den örtlichen Aufgabenträgern des ÖPNV, der Schülerbeförderung und den Schulen verursachte hinsichtlich der erforderlichen Kapazitäten hohen Koordinationsaufwand. Schülerzahlen werden von den Schulen an den Landkreis Schweinfurt gemeldet, dann nach Buslinien aufbereitet und zur Kapazitätsplanung an die VU weitergeleitet.
- Ab 27.04.2020 gehen die Abschluss- und Meisterklassen wieder in die Schulen. Pflicht zum Tragen einer Mund- Nase- Bedeckung im ÖPNV, da der Mindestabstand regelhaft nicht einzuhalten ist.
- Ab 18.05.2020 Beginn gestaffelter Präsenzunterricht für weitere Schulformen und Klassen. Alle Busse im Landkreis (ab 18.05.) und der Stadt Schweinfurt (ab 11.05.) fahren wieder im Normalbetrieb.
- Ab 15.06.2020 (Ende der Pfingstferien) kehren alle Klassen in den gestaffelten Präsenzunterricht zurück.

Schulbusse fahren wieder

Wegen Corona
besteht Maskenpflicht

KREIS SCHWEINFURT Mit der schrittweisen Wiederinbetriebnahme der Schulen ab 27. April für die Abschluss- und Meisterklassen wird auch die Schülerbeförderung wieder aufgenommen. Alle Schüler werden wie gewohnt von den Bushaltestellen zur ersten Unterrichtsstunde gefahren. Auch die Heimfahrt nach der 6. Stunde findet wie gewohnt statt. Für die anderen Fahrzeiten gelten auf den verschiedenen Linien im Landkreis unterschiedliche Fahrpläne. Die Bürger werden gebeten, sich unter www.landkreis-schweinfurt.de/oepnv zu informieren.

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

CORONA-PANDEMIE UND ÖPNV- VERSTÄRKERBUSSE AB SCHULBEGINN

- Es werden zu den Schulanfangs- und Schulendzeiten Verstärkerbusse im Landkreis Schweinfurt im Schülerverkehr eingesetzt, um den Infektionsschutz der Schülerinnen und Schüler zu stärken. Zu große räumliche Nähe und Körperkontakt sollen vermieden werden.
- Es werden aktuell insgesamt 24 zusätzliche Fahrten auf 12 Linien im Landkreis angeboten. Der Bedarf wird laufend überwacht und ggf. angepasst.
- Der Ausschuss für Kreisentwicklung hat in seiner Sitzung am 05.10.2020 beschlossen, Verstärkerfahrten in Abhängigkeit vom Bedarf zunächst bis zum 26.03.2020 (letzter Tag vor Beginn der Osterferien) durchzuführen.

Mehr Busse zum Schulbeginn

Kreis will für mehr Platz in Schulbussen sorgen

KREIS SCHWEINFURT Mit Schulstart wird der Landkreis Schweinfurt auf einigen stark genutzten Strecken mehr Busse zum Einsatz bringen. In den Kernzeiten (vor Schulbeginn und mittags nach Schulschluss) soll so die Situation in den Schulbussen entzerrt werden, heißt es in einer Pressemitteilung. Der Landkreis wolle durch diese befristete Erhöhung der Beförderungskapazität im Schülerverkehr den Infektionsschutz auf dem Schulweg verbessern und damit die Anstrengungen der Schulen in diesem Zusammenhang unterstützen.

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

CORONA-PANDEMIE UND ÖPNV- VERSTÄRKERBUSSE AB SCHULBEGINN

- Die Kosten werden dem Landkreis Schweinfurt durch ein Förderprogramm der Bayerischen Staatsregierung bis zum Beginn der Osterferien am 26.03.2021 vrsl. zu 100% ersetzt.

Mehr Busse zum Schulbeginn

Kreis will für mehr Platz in Schulbussen sorgen

KREIS SCHWEINFURT Mit Schulstart wird der Landkreis Schweinfurt auf einigen stark genutzten Strecken mehr Busse zum Einsatz bringen. In den Kernzeiten (vor Schulbeginn und mittags nach Schulschluss) soll so die Situation in den Schulbussen entzerrt werden, heißt es in einer Pressemitteilung. Der Landkreis wolle durch diese befristete Erhöhung der Beförderungskapazität im Schülerverkehr den Infektionsschutz auf dem Schulweg verbessern und damit die Anstrengungen der Schulen in diesem Zusammenhang unterstützen.

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

CORONA-PANDEMIE UND FOLGEN FÜR DEN ÖPNV IM LANDKREIS

- Durch fehlende Fahrgeldeinnahmen bei den Barverkäufen (Rückgang von Fahrgastzahlen in Spitzenzeiten zwischen 70-90%) wurden diejenigen Unternehmen im Landkreis Schweinfurt erheblich geschwächt, die auch außerhalb der Schulzeiten ein gutes Angebot zur Verfügung stellen.
- Beispiele sind hier die Verbindungen von Gerolzhofen nach Schweinfurt oder von Schwebheim nach Schweinfurt.
- Die Einnahmen aus den Schülermonatskarten wurden den Verkehrsunternehmen (VU) zur Existenzsicherung auf Grund der Regelungen der Staatsregierung zur Finanzierung der Schülerbeförderung während des Lockdowns belassen.
- Im Bereich der freigestellten Schülerverkehre wurden auf Grund der Regelungen der Staatsregierung zur Finanzierung der Schülerbeförderung die Verträge mit den VU zur Erstattung der Vorhaltekosten des Verkehrs angepasst.
- Der ÖPNV-Rettungsschirm gleicht einen Teil der Verluste, die durch fehlende Fahrgeldeinnahmen entstanden sind nur bis Jahresende 2020 aus. Ein weiterer Rettungsschirm ist auf Grund von EU-Beihilferegulungen derzeit fraglich.
- Es ist aktuell unklar, wie sich die finanzielle Lage der eigenwirtschaftlichen VU im Landkreis Schweinfurt darstellt, wenn Fahrgäste weiterhin den ÖPNV meiden.

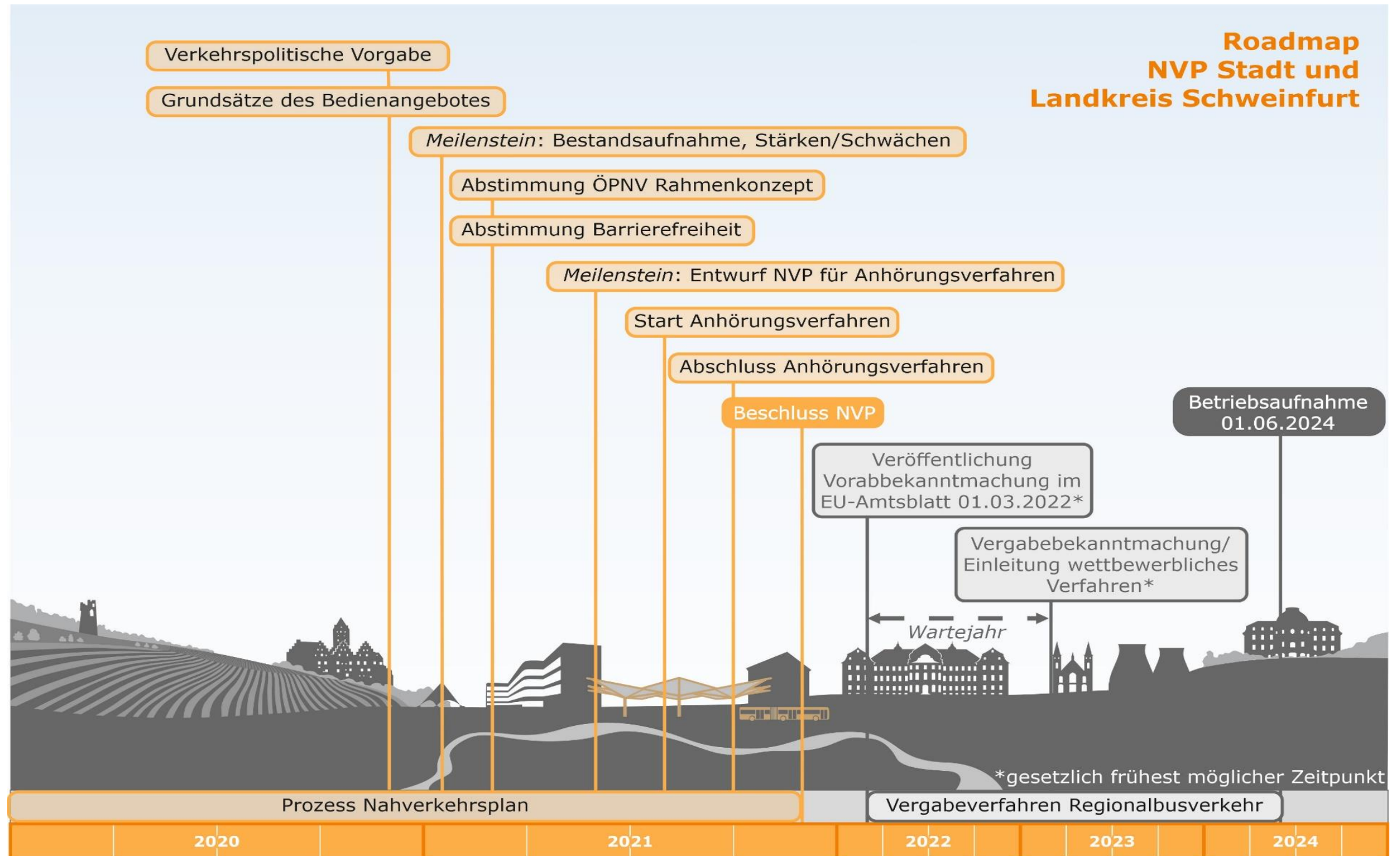
MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

NAHVERKEHRSPLAN

- Am 20.02.2020 fasste der Kreisausschuss den Beschluss zur Vergabe des gemeinsamen Nahverkehrsplans (NVP) von Stadt und Landkreis Schweinfurt an die Arbeitsgemeinschaft aus dem Gutachterbüro Mathias Schmechtig- Nahverkehrs Consult und dem Büro kobra nvs GmbH. Zuvor hatte der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Schweinfurt am 11.02.2020 einen gleichlautenden Beschluss gefasst. Die Bietergemeinschaft hatte die vorauslaufende Ausschreibung gewonnen.
- Die Arbeiten am NVP wurden durch die Corona-Pandemie immer wieder verzögert.
- Die Auftaktveranstaltung am 26.05.2020 fand als Telefonkonferenz statt. Seither erfolgt:
 - Datenerhebung der Grundlegendaten für den Nahverkehrsraum Schweinfurt.
 - Arbeitstreffen mit dem Aufgabenträger Stadt Schweinfurt und den Stadtwerken Schweinfurt. Bewertung der Ausgangslage.
 - Workshop mit den Nahverkehrsbeiräten von Stadt und Landkreis Schweinfurt am 01.10.20 zur Erarbeitung des Entwurfs der verkehrspolitischen Leitsätze der Planungen.
 - Die Leitsätze wurden am 08.12.2020 im Entwurf dem Nahverkehrsbeirat von Stadt und Landkreis Schweinfurt vorgestellt und von diesem befürwortet.

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

NAHVERKEHRSPLAN - ROADMAP



MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

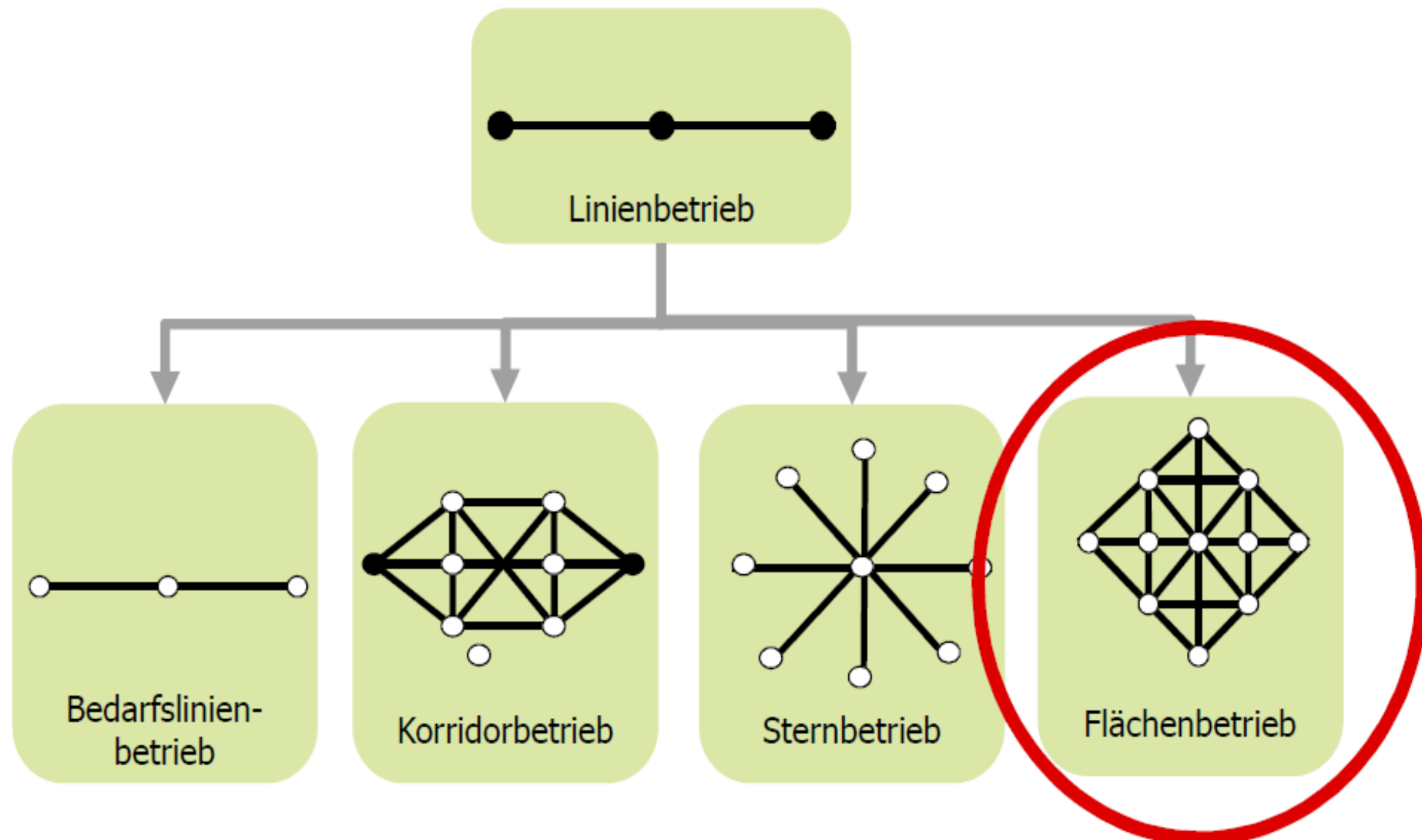
ON-DEMAND-VERKEHRE IM LANDKREIS SCHWEINFURT – KONZEPTION

- On-Demand-Verkehr (Bedarfsverkehr) wird als Bestandteil des Zielsystems C des Mobilitätskonzeptes benötigt.
- Konzipiert wird aktuell ein fahrplan- und linienunabhängiger Verkehr, der in einem abgegrenzten Bediengebiet als vollflexibler Flächenverkehr angeboten werden wird.

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

ON-DEMAND-VERKEHRE IM LANDKREIS SCHWEINFURT – KONZEPTION

Bedienformen im ÖPNV



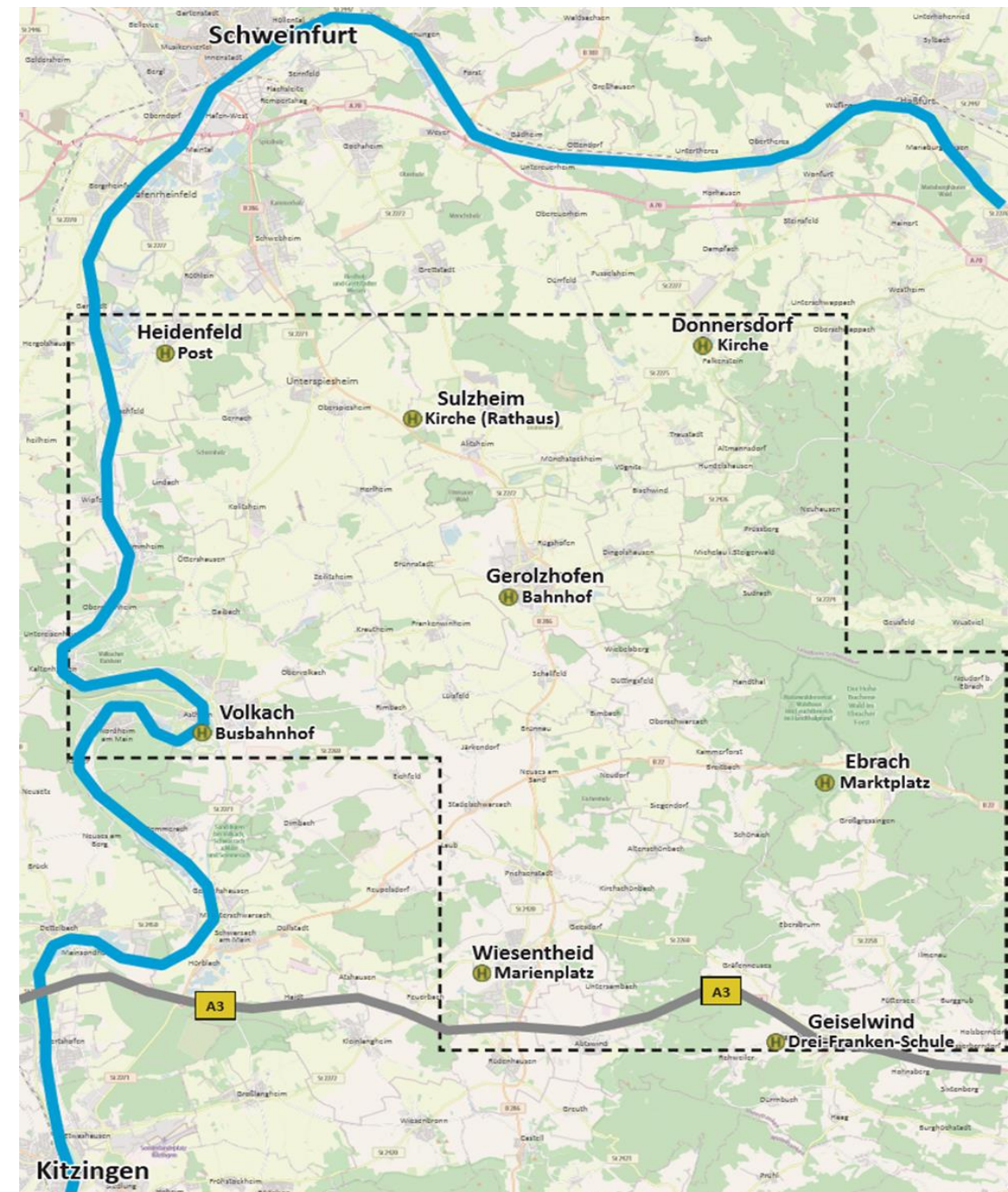
● Fix-Stop ○ Flex-Stop: Bushaltestelle, virtueller/realer Haltepunkt, Haustür

Quelle: KCW Berlin, 20.11.2020

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

ON-DEMAND-VERKEHRE IM LANDKREIS SCHWEINFURT – KONZEPTION

- Das Projekt wird als Kooperationsprojekt zusammen mit dem Landkreis Kitzingen im südöstlichen Landkreis Schweinfurt als Pilotprojekt für On-Demand-Verkehre durchgeführt.
- Aktuell befindet sich das Projekt in der Abstimmung mit den Betroffenen / Beteiligten und Trägern öffentlicher Belange.
 - Gemeinden / Allianzen
 - Regierung von Unterfranken
 - NVM Verkehrsverbund
 - Verkehrsunternehmen



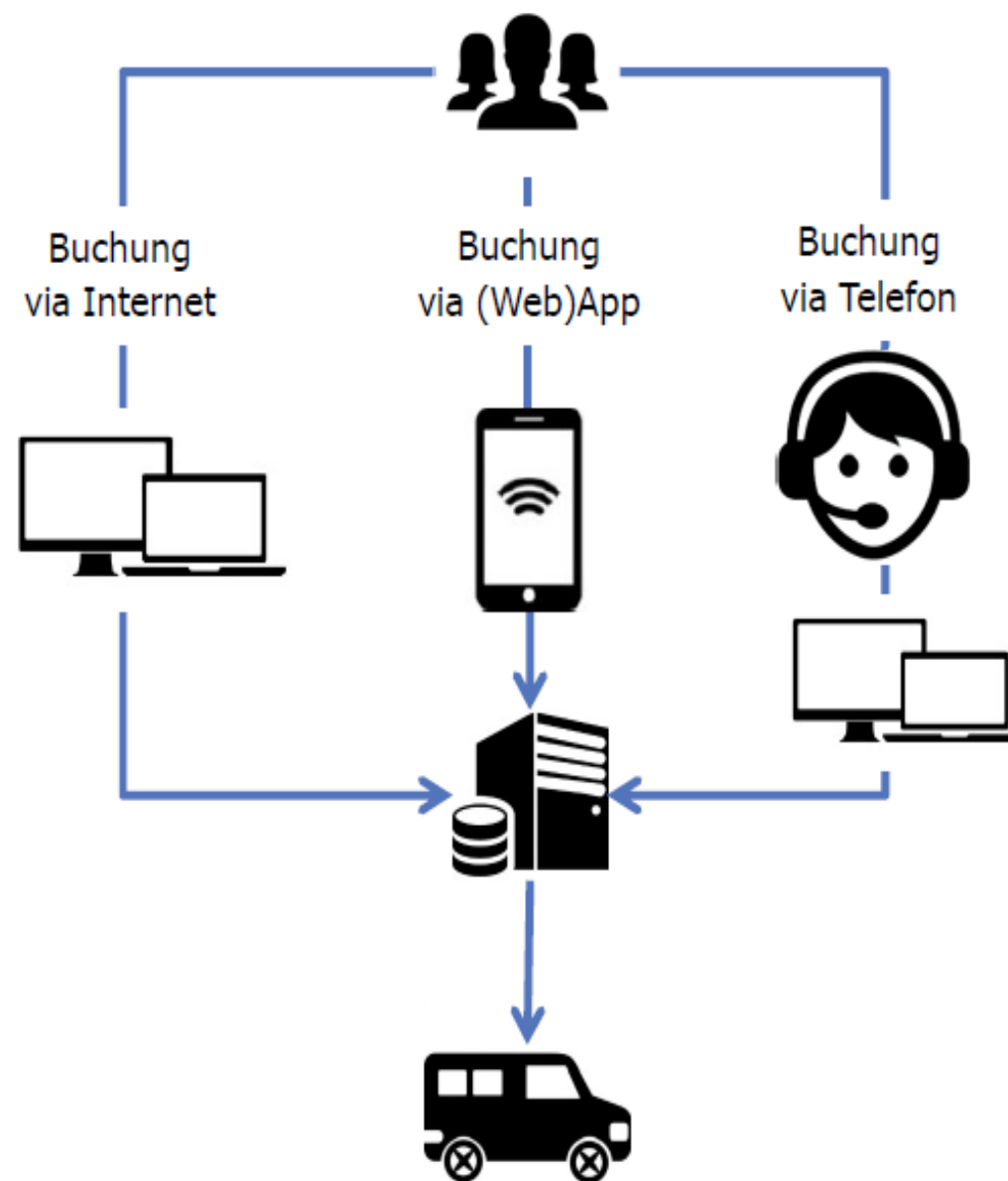
MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

ON-DEMAND-VERKEHRE IM LANDKREIS SCHWEINFURT – KONZEPTION

- Das Ziel ist ein taxiähnlicher Verkehr, mit dem Fahrgäste zum ÖPNV-Tarif entweder
 - zu einer Verknüpfungshaltestelle für eine Fahrt ins Oberzentrum (Schweinfurt)
 - oder innerhalb des Bediengebietes direkt zu ihrem Fahrtziel ohne einen Umstieg befördert werden.
- Ziel ist es den vorhandenen Linienverkehr so einzubinden, dass keine Konkurrenz, sondern ein ergänzendes und verdichtendes Angebot entsteht.
- Aktuell zeichnet sich eine breite Kooperation zur Ausschreibung einer Mobilitätsplattform (Software zur Beauskunftung, Disposition, Buchung und Bezahlung von Mobilitätsdienstleistungen) auf der Ebene des Verkehrsverbundes ab. Vorteil ist, dass so die Kosten für die einzelnen Aufgabenträger sinken und die Kundenfreundlichkeit steigt, weil verbundweit eine einheitliche Mobilitätsplattform geschaffen wird.

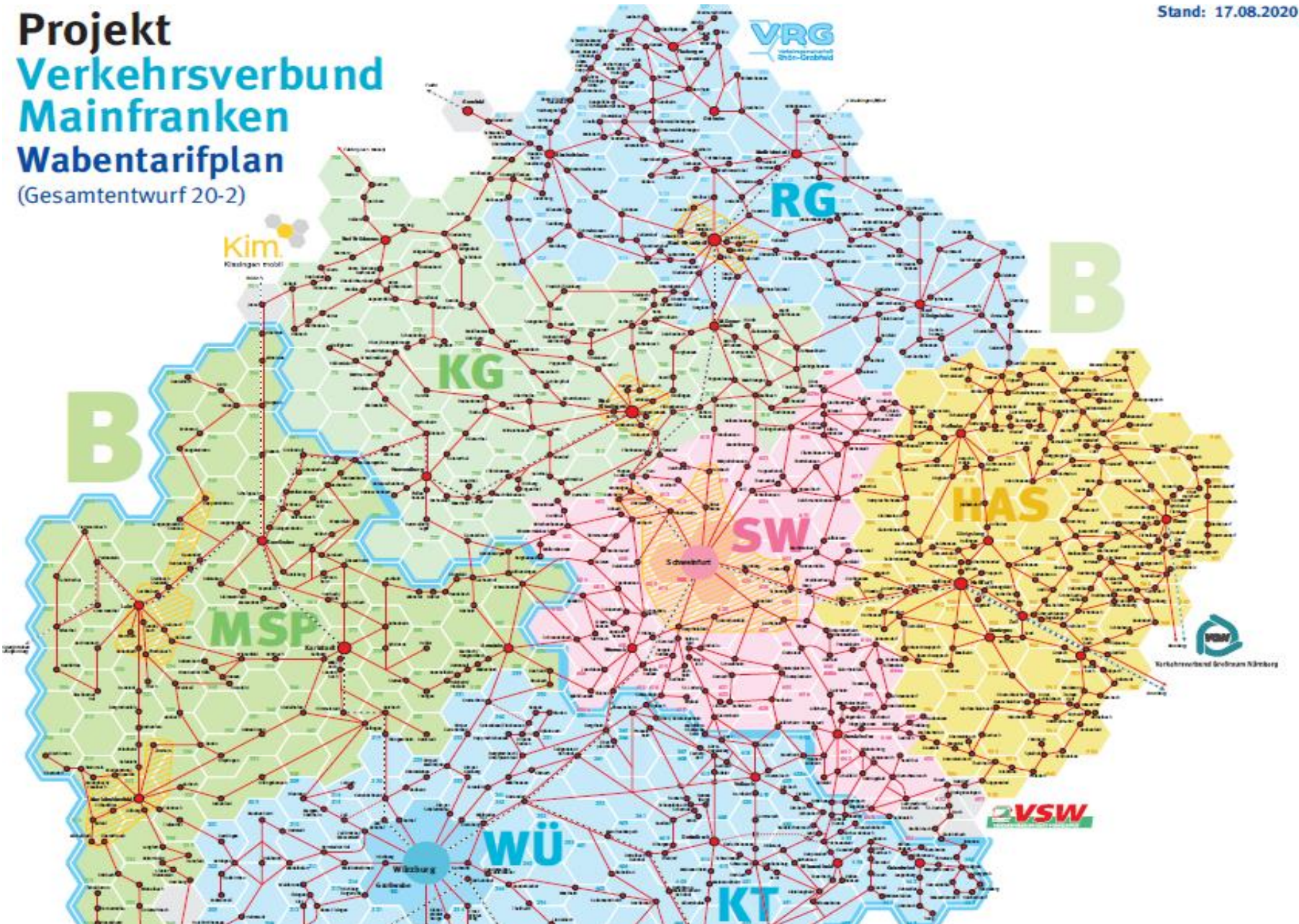
MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

ON-DEMAND-VERKEHRE IM LANDKREIS SCHWEINFURT – KONZEPTION



MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

BEITRITT ZUM VERKEHRSVERBUND – VERKEHRSERHEBUNG



MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

VERKEHRSERHEBUNG

- Umfangreiche Vorbereitungen auf Ebene der Verbundgesellschaft NVM GmbH in den Jahren 2019 und 2020 haben letztlich dazu geführt, dass sich die Gesellschafter der NVM GmbH mit den beteiligten Verkehrsunternehmen auf ein gemeinschaftliches Vorgehen bei den Themen
 - Verkehrserhebung als Vollerhebung im gesamten Verbundgebiet mit
» 4.564 Zählfahrten im Landkreis
 - Diskussion der Grundsätze der Einnahmeverteilung im Verkehrsverbund verständigen konnten.

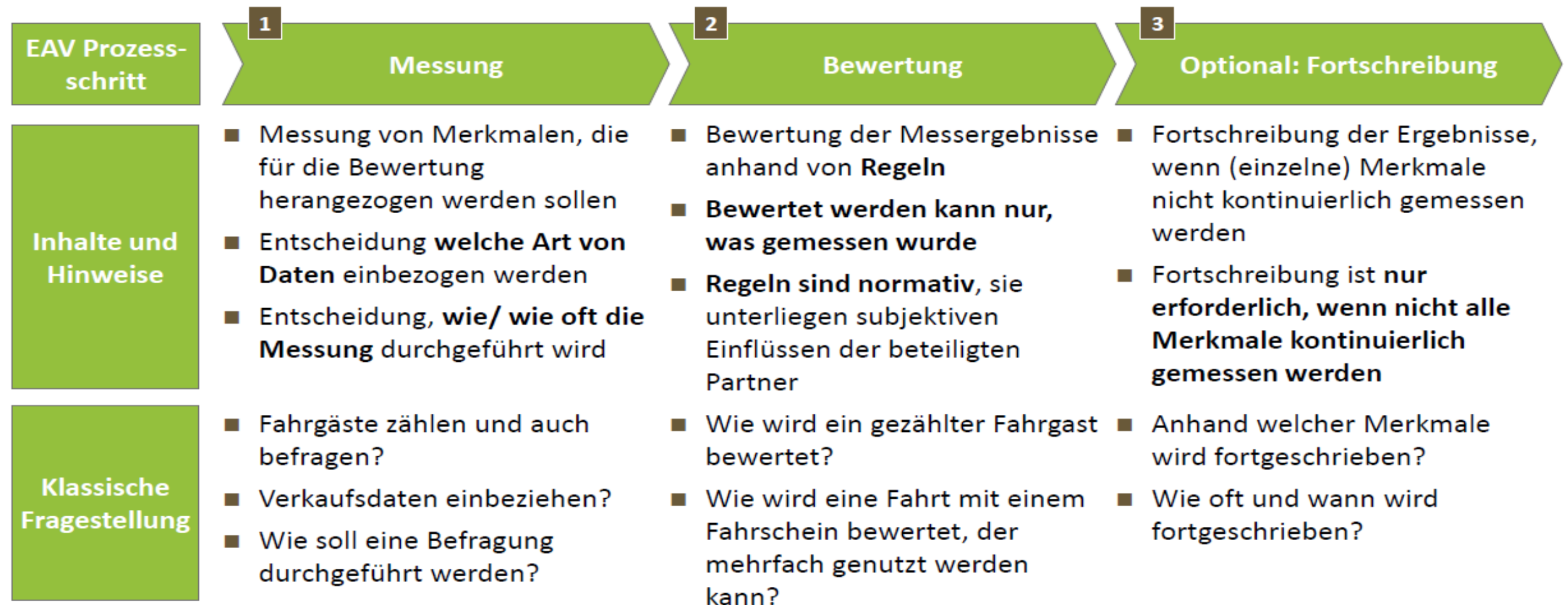
*"Ihr Geld ist nicht weg, mein
Freund, es hat nur ein
anderer."*

*J.M. de Rothschild
(1792-1858), Bankier*

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

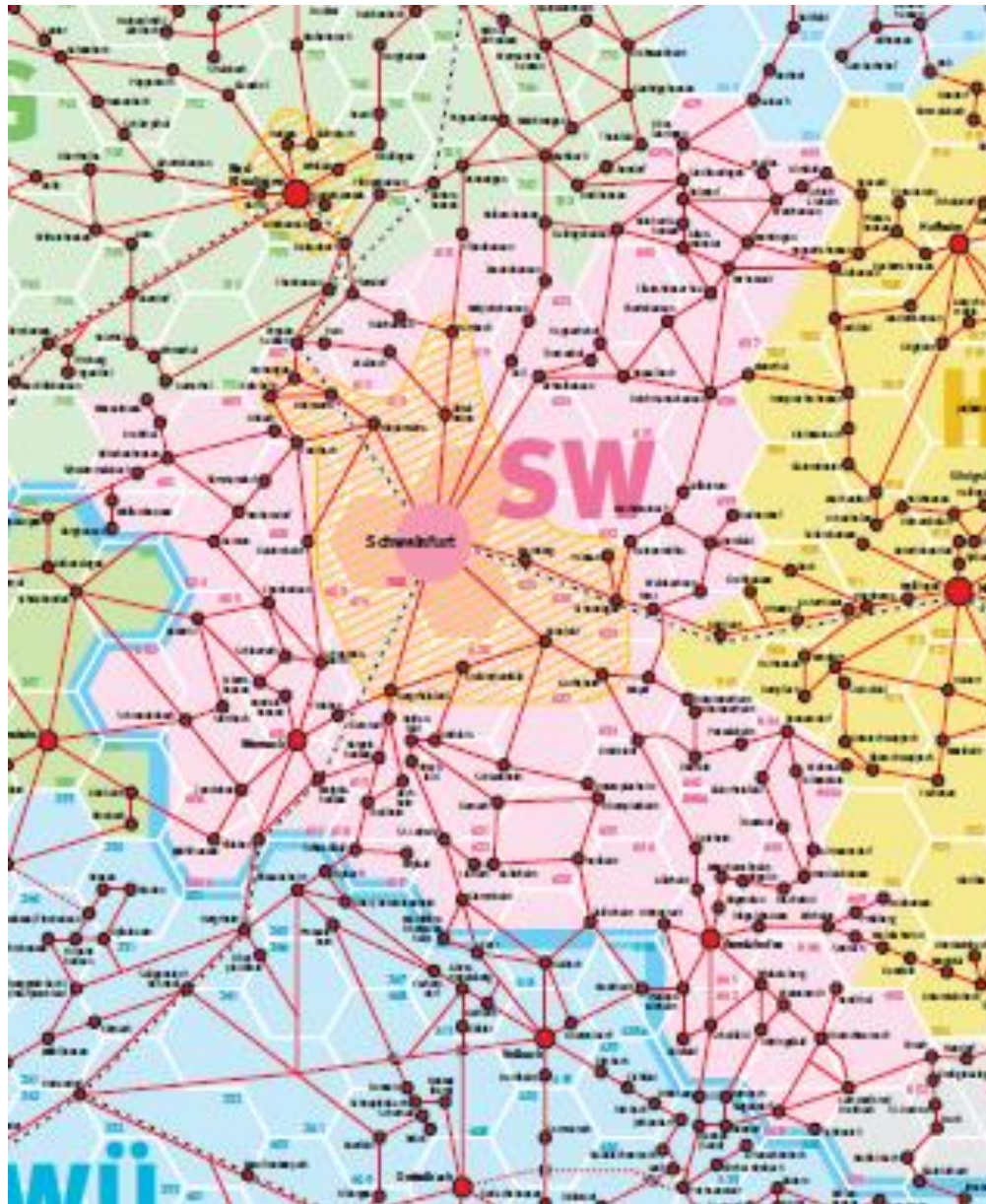
VERKEHRSERHEBUNG UND EINNAHMEAUFTEILUNG

Einnahmenaufteilung ist die Abfolge von Messung, Bewertung und (optional) Fortschreibung



MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

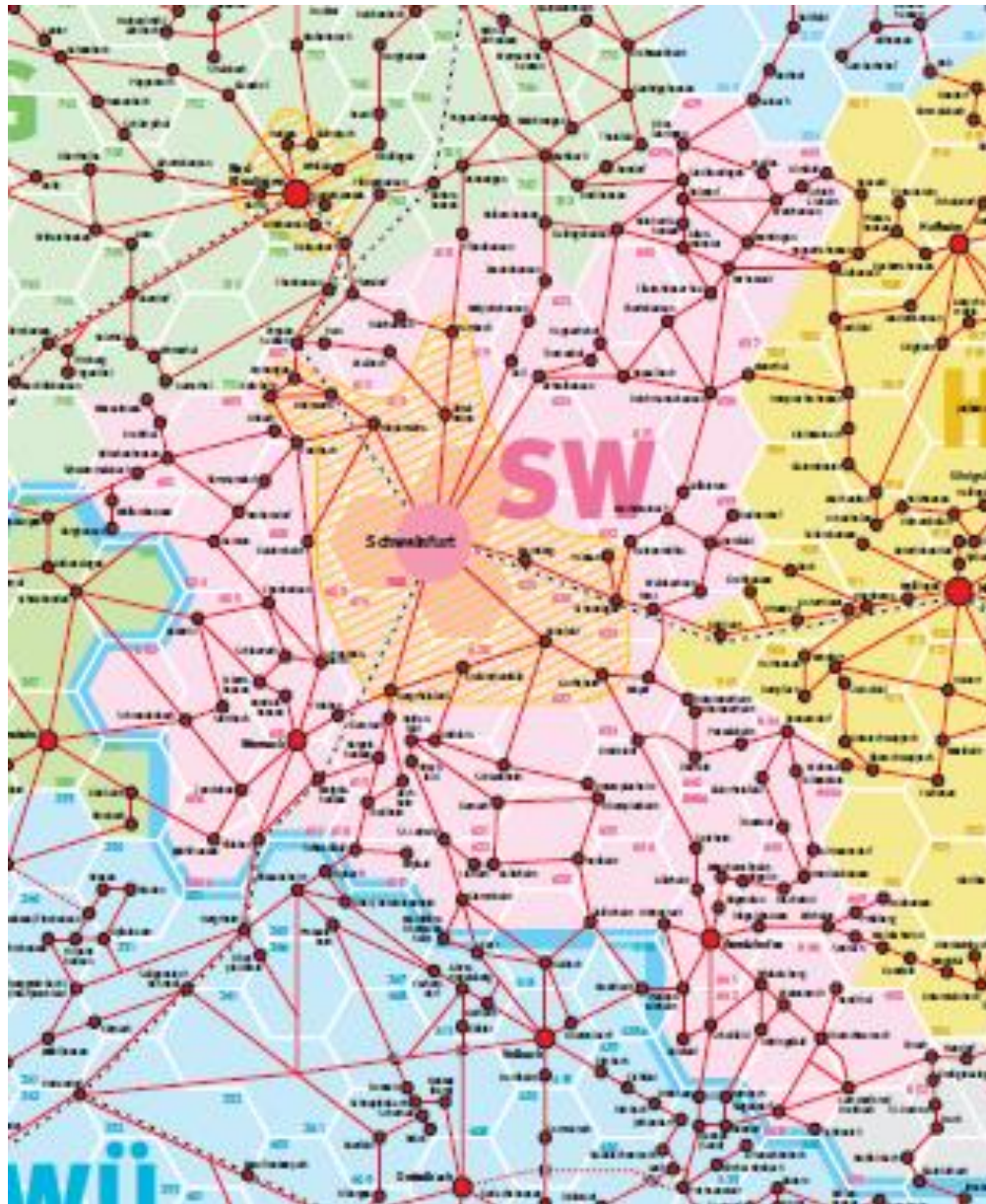
WABENPLAN UND WABENTARIF IM LANDKREIS SCHWEINFURT



- Der Wabenplan ermöglicht es den Fahrgästen durch Abzählen der Waben zwischen dem Start- und Zielpunkt den Fahrpreis zu ermitteln.
- Die Einführung des Wabentarifs erhöht so künftig die Transparenz für den Fahrgast im Landkreis Schweinfurt.
- Der Fahrpreis soll über eine App und über die Website des Landkreises digitalisiert abrufbar sein.
- Wabenplan und Wabentarif sollen zum 01.08.2021 im Landkreis Schweinfurt eingeführt werden.

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

WABENPLAN UND WABENTARIF IM LANDKREIS SCHWEINFURT



- Mit dieser Maßnahme gilt erstmals im gesamten Verkehrsverbund eine einheitliche Grundlage für die Ermittlung der Fahrpreise im ÖPNV.
- Die Einführung des Wabenplanes und des Wabentarifs ist notwendig, um die Grundlagen für die Integration des Landkreises Schweinfurt in den Verkehrsverbund zu legen.
- Verkehrserhebung und Einnahmearteilung benötigen als Grundlage den Wabenplan und einen Wabentarif.
- Die Einzelheiten werden derzeit noch zwischen den Verkehrsunternehmen und dem Aufgabenträger Landkreis Schweinfurt abgestimmt.
- Das Projekt wird zeitnah dem ÖPNV-Beirat des Landkreises vorgelegt.

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

WABENPLAN ,WABENTARIF UND VERKEHRSERHEBUNG

- Die Arbeiten am Wabenplan und Wabentarif sowie die Verkehrserhebung und die Festlegung der Grundsätze der Einnahmeverteilung im Verkehrsverbund hängen eng miteinander zusammen.
- Die Umsetzung hat bis zum jetzigen Stand deshalb auch lange Zeit in Anspruch genommen und erforderte unter dem Dach der NVM GmbH eine enge Abstimmung mit:
 - allen eigenwirtschaftlichen Verkehrsunternehmen des Landkreises und der Region
 - allen Verkehrsunternehmen mit öffentlichem Dienstleistungsauftrag (Stadtwerke Schweinfurt und Würzburger Verkehrsbetriebe)
 - allen Unternehmen im Schienenpersonennahverkehr (insbes. DB und Erfurter Bahn)
 - dem Aufgabenträger für den SPNV (Bayerische Eisenbahngesellschaft)
 - den Aufgabenträgern des ÖPNV der Region
 - der Regierung von Unterfranken.
- Die Verkehrserhebung zur Verbundraumerweiterung wird mit 3 Mio. Euro vom Freistaat Bayern gefördert.

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

STEIGERWALDBAHN

- Nachdem alle beteiligten Aufgabenträger entlang der Steigerwaldbahn die notwendigen Beschlüsse gefasst hatten, leitete die Bayerische Eisenbahngesellschaft die Potenzialanalyse ein.
- Mit einer Rückmeldung, ob die für eine Reaktivierung erforderlichen Potentiale aus Sicht der Bayerischen Eisenbahngesellschaft vorhanden sind, wird in den nächsten ein bis zwei Monaten gerechnet.

KLIMASCHUTZ UND ENERGIE

RÜCKBAU KKG

- Koordinierung der verschiedenen, am Verfahren beteiligten Sachgebiete im LRA
- KKG-Rückbau
 - Zusammenarbeit und Beratung mit den betroffenen (Mainbogen-)Gemeinden
 - In 2020 Diskussionen und Gremienbefassungen bezüglich Ablagerung freigemessener Abfälle auf der Deponie Rothmühle

KLIMASCHUTZ UND ENERGIE

NETZAUSBAU

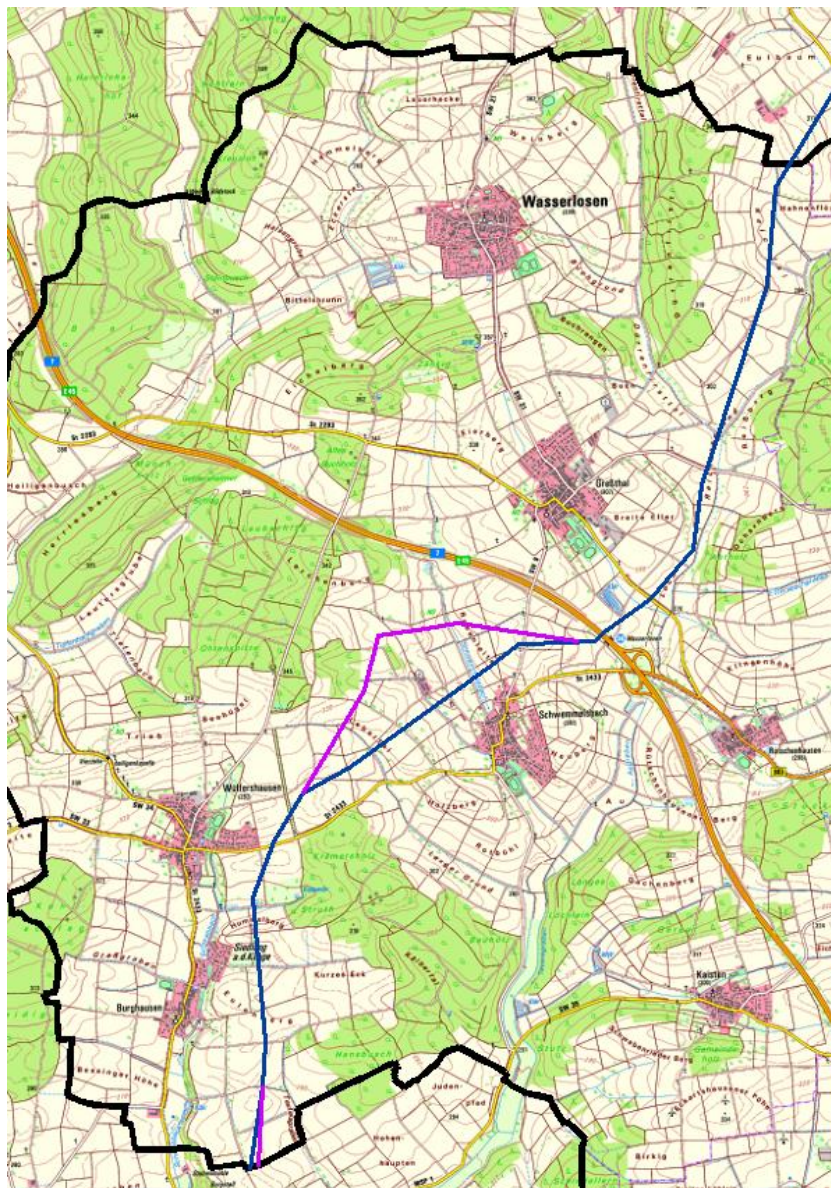
- Vertretung der Interessen des Landkreises beim Ausbau der Stromnetze
 - Allgemein
 - Vernetzung und Abstimmung mit andern betroffenen Gebietskörperschaften
 - Abstimmung mit Bürgerinitiativen und Verbänden
 - diverse Stellungnahmen zum Netzentwicklungsplan, Verfahren zur strategischen Umweltprüfung
 - mehrfache Vorbereitung und Behandlung der Thematik in den Kreisgremien
 - im September 2020 - Resolution des Kreistags gegen überbordenden Netzausbau.
 - SuedLink
 - Bundesfachplanung (ROV) wurde mit diversen Stellungnahmen begleitet
 - Mitarbeit im „Hamelner Bündnis“
 - Das Ziel, keine Stammstrecke im Landkreis, sondern nur Stichleitung, wurde mittels Beschluss zur Bundesfachplanung im Herbst 2020 erreicht.
 - Im November 2020: Start des Planfeststellungsverfahrens. Dieses legt den grundstücksscharfen Verlauf der Leitung fest.

KLIMASCHUTZ UND ENERGIE

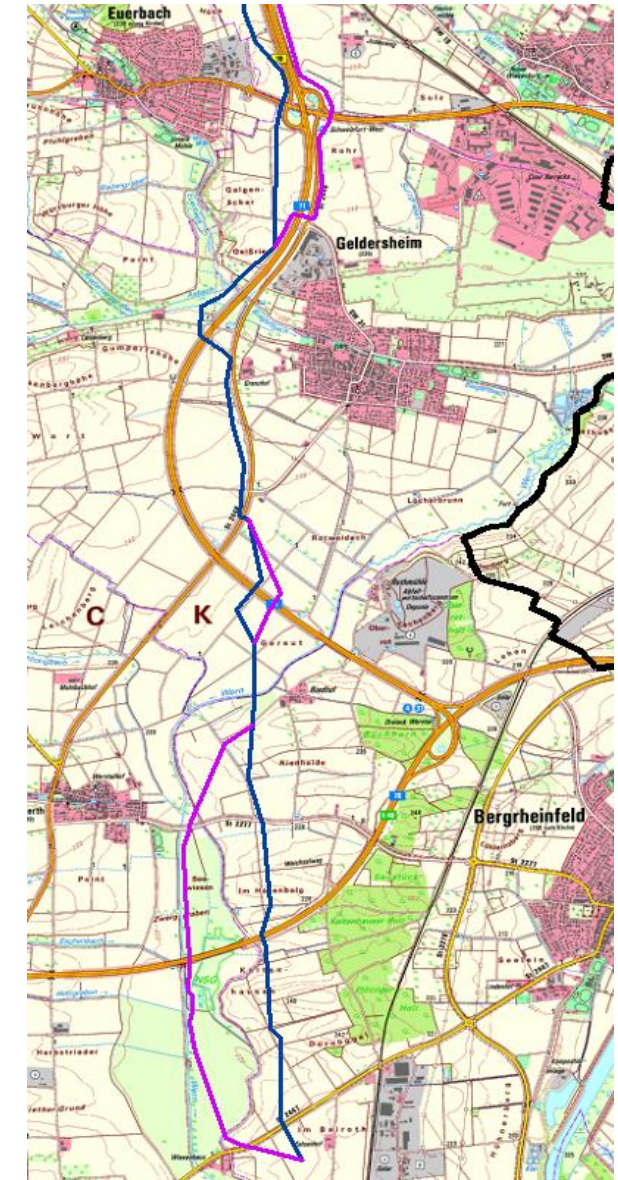
NETZAUSBAU

- Aktueller Planungsstand Verlauf SuedLink (Planfeststellungsverfahren)

DC3



DC4



KLIMASCHUTZ UND ENERGIE

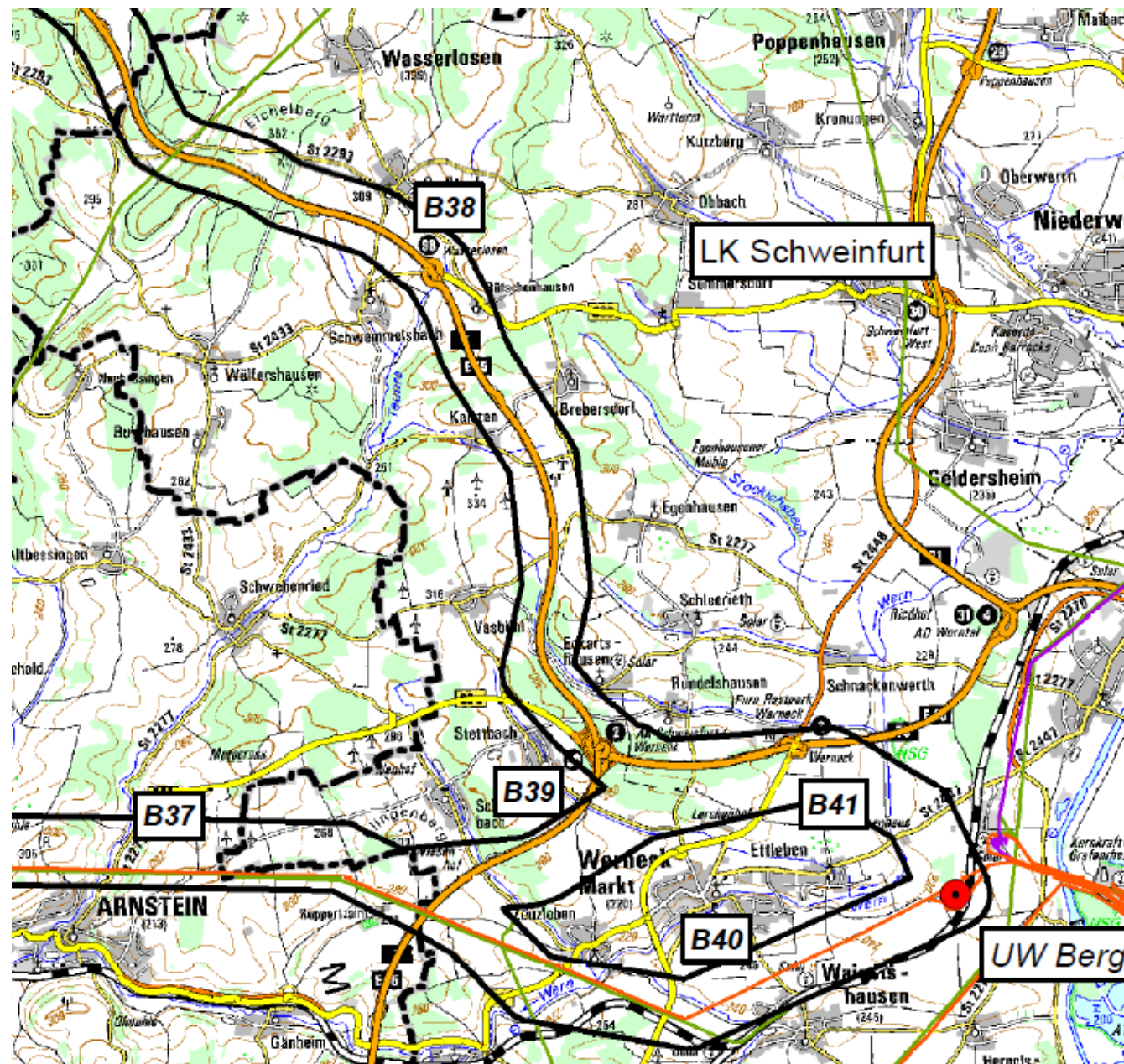
NETZAUSBAU

- Trassen P43/P44
 - diverse Stellungnahmen zu P43/P44
 - Teilnahme an Fachforen BNetzA, Vernetzung mit Gemeinden, BI's und „Coburger 8“
 - Ziel: Verhinderung Neubau Leitungen P43 und P44 im Landkreis konnte nicht erreicht werden.
 - Ende Juni erfolgte Start des Planungsverfahrens. Hierbei wurde festgestellt, dass
 - entgegen der politischen Zusage - die Trasse P43 grundsätzlich als Freileitung mit nur kurzen erdverkabelten Stücken geführt werden soll.
 - Ende November 2020 Vorstellung der möglichen Leitungskorridore

KLIMASCHUTZ UND ENERGIE

NETZAUSBAU

- Aktueller Planungsstand Varianten Verlauf P43 (Bundesfachplanung)



KLIMASCHUTZ UND ENERGIE

KLIMASCHUTZ

- Bearbeitung des Klimaschutzkonzepts
 - Klimaschutzkonzept im Entwurf fertiggestellt
 - Interne Vorstellung erfolgt in den Kreisgremien, für 1. Quartal 2021 geplant
 - Klimaschutzkonzept hat (mit Anlagen) ca. 500 Seiten, es wurden insgesamt 80 Maßnahmen definiert, die bereits laufen, beschlossen sind bzw. neu hinzu kommen sollen.
 - Klimaschutzkonzept wurde durch die Energieagentur Unterfranken evaluiert.
- Klimarelevante Einzelmaßnahmen wurden neu aufgenommen bzw. weitergeführt:
 - Dem Antrag der CSU-Fraktion zur Einrichtung eines Klimabeirats wurde fraktionsübergreifend dahingehend entsprochen, als dass der Umweltausschuss zum Umwelt- und Klimaausschuss mit regelmäßiger Sitzungsanzahl und Expertenanhörung aufgewertet wird (Beschluss im Kreistag am 02.12.2020)
 - Die Einrichtung der Stelle eines Klimaschutzmanagers ab 2021 wurde beschlossen (Beschluss im Kreisentwicklungsausschuss am 22.10.2020).

KLIMASCHUTZ UND ENERGIE

WINDSTÜTZPUNKT



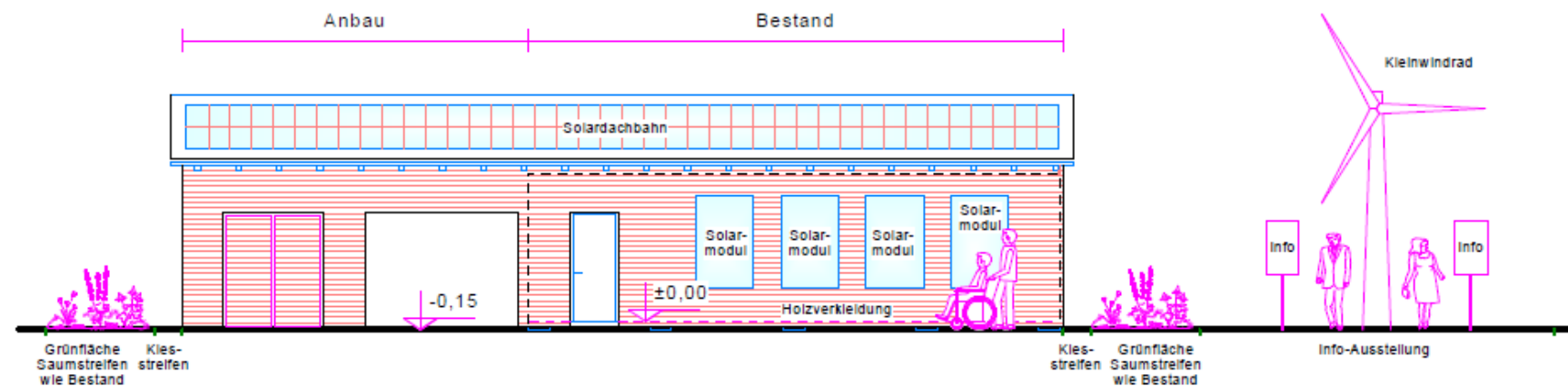
- Für das LEADER-Projekt „Erweiterung zum EE-Stützpunkt“ wurde am 28. Februar 2020 aufgrund der vorgelegten Projektkonzeption der Förderbescheid erteilt.
 - Die Fördersumme beträgt 60 % der Nettokosten bzw. damit rund 122.000 €. Der Landkreis übernimmt die Co-Finanzierung.
 - Für die geplante Aufwertung und Erweiterung der bestehenden Anlage wurde ein Planungsauftrag erteilt. Die Pläne liegen seit November 2020 vor. Das Baugenehmigungsverfahren läuft.
 - Erste Schaustücke und Ausrüstungsgegenstände wurden beschafft.
- Oktober 2020 - Windradworkshop der Uni Stuttgart/CBS e.V. in Schwanfeld - zweiter Teil
 - Die im Jahr 2018 erstmals errichtete Kleinwindanlage wurde aufgerüstet. Neue Erkenntnisse aus zwei Jahren Betrieb werden jetzt in der Praxis getestet. Ab Frühjahr 2021 soll zudem das Versuchswindrad mit allen Leistungsdaten online abrufbar sein.

KLIMASCHUTZ UND ENERGIE

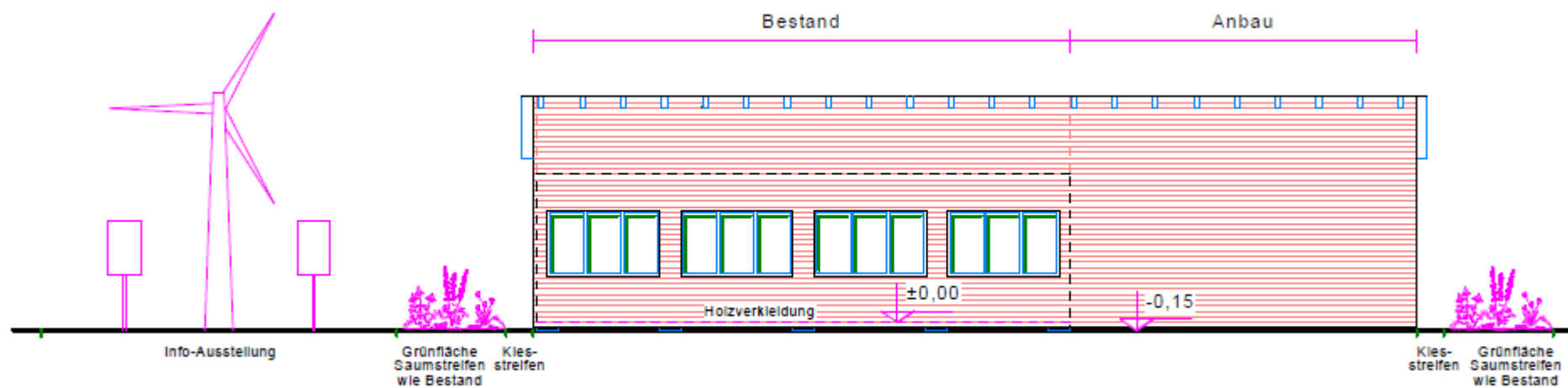
WINDSTÜTZPUNKT



- Aktueller Planungsstand EE-Stützpunkt – zukünftige Ansicht



Ansicht von Süden



Ansicht von Norden

KLIMASCHUTZ UND ENERGIE

MOBILITÄT DER ZUKUNFT

Bearbeitung des im Kreistag verabschiedeten Antragspakets zur Mobilität der Zukunft

- Errichtung von Ladeinfrastrukturen an kreiseigenen Einrichtungen für E-Fahrzeuge (vorerst) abgeschlossen und abgerechnet.
- Zusammenarbeit mit Versorgern, Gemeinden sowie Gewerbe zur Bildung eines sinnvollen Netzes: Ende 2020 vsl. 49 öffentliche Ladesäulen mit 104 Ladepunkten im Landkreis (Ende 2017: 8 Ladesäulen!). Hinzu kommen ca. ein Dutzend private Ladesäulen, die jedoch der Öffentlichkeit nur eingeschränkt zur Verfügung stehen.
- Programm zur Bildung eines landkreisweiten E-Bike-Ladenetzes wurde fortgesetzt. Neben Landkreis und Gemeinden haben sich auch Vereine und Gewerbetreibende beteiligt. Nach derzeitigem Stand wurden 41 Ladeschränke im Landkreis installiert.



KLIMASCHUTZ UND ENERGIE

ENERGIE ALLGEMEIN

- Betreuung von ratsuchenden Bürgern (Restaufgabe der EASL mit ca. 185 Bürgerkontakten im Jahr (persönlich/telefonisch/E-Mail)
- Betreuung wissenschaftlicher Versuchsprojekte (Fraunhofer ISC und FHWS)
- Zusammenarbeit mit Energieagentur Unterfranken und Verbraucherzentrale Bayern.
 - Energieberatung für Bürger
 - Begleitung von Schulprojekten
- Gründung/Mitarbeit im Energieeffizienznetzwerk zusammen mit ÜZ Mainfranken eG und Gemeinden

DAS AUFGABENGEBIET

REGIONAL- UND LAG-MANAGEMENT, KULTUR

- Aufgaben
 - a) Umsetzung von Projekten im Rahmen des Regionalmanagements Schweinfurter Land gem. Förderrichtlinie Landesentwicklung (FöRLa)
 - b) Geschäftsführung und Management der Lokalen Aktionsgruppe „Schweinfurter Land – Raum für partnerschaftliche Entwicklung“ e. V. (LAG) für die aktuelle LEADER-Förderperiode 2014-2022/25
 - c) Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie, Betreuung der regionalen Akteure und Akteurinnen sowie Projektträger und -trägerinnen
 - d) Förderung der Innenentwicklung mittels Erstbauberatung und Abriss- und Entsorgungsförderung
 - e) Radwander- und Wanderwegenetz und -beschilderung
 - f) Fairtrade-Landkreis
 - g) Kulturarbeit und Kulturförderung
- Personal
 - 5 Teammitglieder (inkl. Leitung des Sachgebietes)
 - Frau Räth / Herr Wald, Frau Saur, Frau Böhm, Frau Schmidt, Herr Frey

HANDLUNGSFELDER UND PROJEKTE REGIONALMANAGEMENT

ZEITLICHE & INHALTLICHE AUSWIRKUNGEN AUF DIE RM-ARBEIT

- Ende März bis Mitte Juli 2020 und ab Mitte Oktober 2020: Unterstützung des Gesundheitsamtes bzw. der Führungsgruppe Katastrophenschutz
 - Zeitliche Änderungen
- Gesellschaftliche und wirtschaftliche Auswirkungen führen zu einer Projektneubewertung bzw. -anpassung
 - Inhaltliche Änderungen
- Verlängerung des Projektzeitraums um 3 Monate
 - Neuer Zeitraum: 01.01.2019-31.03.2022
 - Änderungsbescheid vom 14.12.2020



REGIONALMANAGEMENT

AKTUELLER UMSETZUNGSSTAND - PROJEKTSTATUS

Handlungsfeld	Projekt	Maßnahme
Demosographischer Wandel	I: Den demographischen Wandel gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern aktiv gestalten	Neue Beteiligungskultur in den Gemeinden
		Neue Wohn- und Lebensformen auf dem Land
Siedlungsentwicklung	II: Innenentwicklung im Landkreis Schweinfurt verstetigen und stärken	Innenentwicklungsstrategie
		Handbuch Baukultur
		Qualifizierungsmodule
		Sanierungsprofis auf einen Blick
		Innovative Wohn- und Lebensformen auf dem Land
	III: Gemeinsam neue Wege der Innenentwicklung denken und gehen	Themenfelder: Kommunikation, Akteure, Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten
Wettbewerbsfähigkeit	IV: Den Landkreis als attraktiven Wohn- und Arbeitsstandort etablieren	Klare und faire Kommunikation der Landkreisstärken
		Evaluierung Neubürgerlotsen
		Erstellung Neubürger-Mappe
		Veranstaltung Neubürgerinnen/Neubürger
		Willkommensservice für Zugezogene
		Etablierung eines beruflichen Unterstützungsnetzwerkes mit Mentoring-Programm – Erfolgswerkstatt Schweinfurter Land
Regionale Identität	V: Binnenmarketing zur Stärkung der regionalen Identität	Entwicklung eines identitätsstiftenden Veranstaltungsformats
		Entwicklung und Umsetzung einer Jugendkulturveranstaltung
		Aufbau eines Kulturnetzwerkes

noch nicht begonnen in Bearbeitung abgeschlossen

DEMOGRAPHISCHER WANDEL

PROJEKT I: MASSNAHME BETEILIGUNGSKULTUR

- *Wie wollen wir heute „Kommune“ denken und leben?*
- *Wie wollen wir gemeinsam unsere Nachbarschaften, Dörfer und Städte gestalten und wie wollen wir sie verwalten?*
- *Wie wollen wir miteinander Problemlösungen entwickeln?*
- Inhalt alt: Qualifikationsangebot als Themeneinstieg in neue Art der Gestaltung und Moderation von Bürgerbeteiligungsprozessen
- Aufgrund der Pandemie umfassende zeitliche und inhaltliche Projektänderungen notwendig
- Inhalt neu: Erarbeitung einer auf das regionale Erkenntnisinteresse zugeschnittenen Projektskizze, Umsetzung ab 2022

DEMOGRAPHISCHER WANDEL

PROJEKT I: MASSNAHME NEUE WOHN- UND LEBENSFORMEN

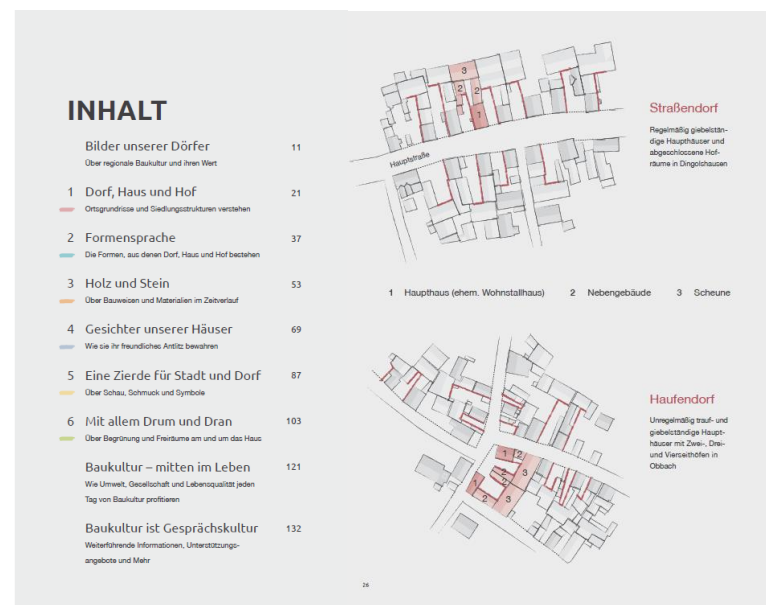
- Informationsveranstaltungen:
 - Fachabend „Herausforderung Demenz?!“ am 11.12.2019 gemeinsam mit dem Gesundheitsamt; ca. 180 Teilnehmende
 - Online-Fachabend zum Thema (Um)Bauen: Bedarfsgerecht. Barrierefrei. Energieeffizient. am 24.11.2020; 27 Teilnehmende
- Sensibilisierung / Öffentlichkeitsarbeit:
 - Eintragung von Guten Beispielen, Fördermöglichkeiten, Beratungsmöglichkeiten u.v.m. auf der Webseite d. Landratsamts
 - Zusammenarbeit mit neubesetzten Stelle des LRA für Senioren- und Behindertenarbeit für den „Seniorenwegweiser“
- Arbeitsgruppe:
 - Auftaktworkshop am 7.10.2019
 - 1. Treffen der Arbeitsgruppe am 15.01.2020
 - 2. Treffen der Arbeitsgruppe am 23.09.2020
- Fachliche Netzwerkbildung mit Amt für Soziales, GesundheitsregionPLUS, Pflegestützpunkt, Bildungsregion, Nachbarschaftshilfen u. a. m.



SIEDLUNGSENTWICKLUNG

PROJEKT II: MASSNAHME „BAUKULTURHANDBUCH“

- Handbuch „Gutes Bauen im Landkreis Schweinfurt – Altes schätzen und Neues schaffen“
- Ziel: Blick schärfen und für regionale Baukultur sensibilisieren, Wissen vermitteln
- Erarbeitungsphase
 - Interdisziplinäre Projektgruppe
 - Enge Zusammenarbeit mit dem Amt für Ländliche Entwicklung – Bereitstellung Fotos
 - Beteiligungsangebote: Befragung und Onlinebeteiligung
- 1.000 Druckexemplare; seit Mitte Dezember 2020 erhältlich in den kommunalen Bauverwaltungen und beim Regionalmanagement; auch online verfügbar, hohe Resonanz



Haus, Hof und Hofhof bilden in Lössfeld eine Einheit in der Siedlungsstruktur, sind aber auch gestalterisch aufeinander abgestimmt.



Die regelmäßige Anordnung der Höfe, die Stellung von Gebäuden und die Einhaltung von Raumkanten bilden eine Harmonie, die die Ortsbilder bis heute ausmacht. Abweichungen, beispielsweise hinsichtlich der Giebel- oder Traufständigkeit der Gebäude, beruhen auf lokalen Gegebenheiten sowie der Historie und stören dieses Bild nicht.



DORF, HAUS UND HOF 27

- Zierteile wie Gesimse, Lisenen oder Fensterrahmen sind auch wesentliche Elemente der Fassadengliederung. Schaffen Sie mit diesen einen Beitrag zu einer ansprechenden und lebendigen Fassade.
- Schmuckelemente sind die Highlights der regionalen Baukultur. Erhalten Sie wann immer möglich Besonderheiten wie Hausfiguren, geohrte Rahmungen, Schiebesteine, Ortsgang- und Traufgesimse oder Hoflöcher. Sie alle sind nicht nur schmückendes Beiwerk an Ihrem Haus, sondern auch Zeugnisse des Lebens und Wirtschaftens in der Vergangenheit.



Das über 400 Jahre alte Pfarramt in Zell erzählt mit seiner Substanz Geschichten: Ladelager und Getreidekasten zeigen noch heute, wie ehemals Vorräte in den Dachboden transportiert wurden, mit dem Schiebestein im Giebel wird die Temperatur und Luftfeuchtigkeit im Keller reguliert. Was heute ein besonderer regional-typischer Schmuck ist, war einst selbstverständlicher Bestandteil der Baukunst.



Der Kunsthandwerkerhof in Stadtlauringen entstand aus der Restaurierung eines denkmalgeschützten Fachwerkbauwerks am Kirchplatz in Kombination mit einem modernen Anbau. Dieser passt sich dem Ort an und nimmt sich selbst zurück, um den bejahrten Nachbarn sowie die Kunst auf den Freizeiten wirken zu lassen. Im Gebäude finden Ausstellungen, Workshops sowie kulturelle Veranstaltungen statt.

- Neubauten und moderne Architekturen sollten mit ihrer klaren Konstruktion und Materialsprache als Schmuckelemente aufwarten. Regionale Verbundenheit und individuelle Akzente können über einzelne, dezente und zum modernen Erscheinungsbild passende Schmuckelemente, wie z. B. geputzte Fensterrahmen, Fensterbänke und Fensterläden gesetzt werden.

ENE DERDE FÜR STADT UND DORF 97

SIEDLUNGSENTWICKLUNG

PROJEKT II UND III: STRATEGISCHE MASSNAHMEN

Projekt II – Innenentwicklung im Landkreis Schweinfurt verstetigen und stärken	Projekt III – Gemeinsam neue Wege der Innenentwicklung denken und gehen
RM 2019-2021 + Sonderförderung Flächensparen	Sonderförderung „Wettbewerb Regionale Zukunftsprojekte“
<ul style="list-style-type: none">• Untersuchung von 3 Themenbereichen<ul style="list-style-type: none">– Kommunikation– Akteure und Zusammenarbeit– Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten• Auftaktveranstaltung am 18.02.2020	

SIEDLUNGSENTWICKLUNG

PROJEKT II UND III: STRATEGISCHE MASSNAHMEN

Projekt II – Innenentwicklung im Landkreis Schweinfurt verstetigen und stärken	Projekt III – Gemeinsam neue Wege der Innenentwicklung denken und gehen
Kommunikation – Bisherige Projektschritte	
<ul style="list-style-type: none"> • Sammlung und Analyse von Kommunikationsmaterialien • Experteninterviews • Befragung • Workshop(s) 	<ul style="list-style-type: none"> • Regionenvergleich <ul style="list-style-type: none"> – Landkreis Donau-Ries – Wetteraukreis „Dorf und Du“
Kommunikation – Nächste Projektschritte	
<ul style="list-style-type: none"> • Handlungsempfehlungen <ul style="list-style-type: none"> – Formen, Zielgruppen, Zuständigkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Coaching-Angebote für Gemeinderäte und Innenentwicklungslotsen • Umsetzung einer Kommunikationsmaßnahme

SIEDLUNGSENTWICKLUNG

PROJEKT II UND III: STRATEGISCHE MASSNAHMEN

Projekt II – Innenentwicklung im Landkreis Schweinfurt verstetigen und stärken	Projekt III – Gemeinsam neue Wege der Innenentwicklung denken und gehen
Akteure und Zusammenarbeit – Bisherige Projektschritte	
<ul style="list-style-type: none"> • Verwaltungs- und Prozessanalyse <ul style="list-style-type: none"> – Experteninterviews – Befragung – Workshop(s) 	<ul style="list-style-type: none"> • Stakeholderanalyse • Regionenvergleich <ul style="list-style-type: none"> – Landkreis Donau-Ries – Wetteraukreis „Dorf und Du“
Akteure und Zusammenarbeit – Nächste Projektschritte	
<ul style="list-style-type: none"> • Handlungsempfehlungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Regionales Netzwerktreffen

SIEDLUNGSENTWICKLUNG

PROJEKT II UND III: STRATEGISCHE MASSNAHMEN

Projekt II – Innenentwicklung im Landkreis Schweinfurt verstetigen und stärken

Projekt III – Gemeinsam neue Wege der Innenentwicklung denken und gehen

Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten – Bisherige Projektschritte

- Bestandsaufnahme/Sammlung und Analyse der Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten
- Befragung

- Bestandsaufnahme zu alternativen Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten
- Untersuchung von ausgewählten Alternativen
 - Rückbaufonds der VoglerRegion
 - Kommunaler Innenentwicklungsfonds (KIF) LK Nienburg
 - Flächen gewINNEN für Aalen
 - Fonds für bezahlbaren Wohnraum im LK Osnabrück
 - Förderprogramm Burbach
 - Crowdfunding Paderborn

Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten – Nächste Projektschritte

- Handlungsempfehlungen für Weiterentwicklung der Förderkulisse

WETTBEWERBSFÄHIGKEIT

PROJEKT IV: MASSNAHME KOMMUNIKATION DER LANDKREISSTÄRKEN

Erarbeitung eines Kommunikationsplans als Standortstrategie

- Analyse der bisherigen Kommunikation des Landkreises
- Benchmarking mit drei Landkreisen und Kurzvergleich mit den Nachbarlandkreisen
- Positionierungsworkshops mit dem Kernteam, erweitert um Schlüsselpersonen
- Ausarbeitung eines Markenkerns und Empfehlungen für konkrete Marketingmaßnahmen sowie verschiedener Szenarien der personellen Umsetzungsmöglichkeit
- Abstimmung der Zwischenergebnisse mit allen Allianzen
- Ausschreibung zur Umsetzung der Maßnahmen

WETTBEWERBSFÄHIGKEIT

PROJEKT IV: MASSNAHME NEUBÜRGER-DIALOG

- Projektbestandteile:
 - Evaluierung Neubürgerlotsen
 - Erstellung Neubürgermappe
 - Veranstaltung für Neubürgerinnen/Neubürger
 - Willkommensservice für Zugezogene
- Evaluierungsergebnisse zum Neubürgerlotsentreffen:
 - Lotsendienst bleibt so bestehen
 - Austausch wird nach wie vor als wichtig erachtet
- Neubürgerlotsentreffen 2020 auf Grund der Corona-Pandemie abgesagt



WETTBEWERBSFÄHIGKEIT

PROJEKT IV: MASSNAHME NEUBÜRGER-DIALOG

- Neubürgerveranstaltungen / Willkommenstouren
 - Planung von 4 Willkommenstouren in 2020 und 2021 gemeinsam mit der Tourist-Information Schweinfurt 360°
 - 1. Willkommenstour ins Obere Werntal am 19.09.2020 mit 15 Teilnehmenden



WETTBEWERBSFÄHIGKEIT

PROJEKT IV: MASSNAHME ERFOLGSWERKSTATT

- Inhalte
 - Kooperationsprojekt mit der Gleichstellungs- und Familienbeauftragten
 - Mentoring-Programm, Vortrags- & Seminarangebote, Aufbau eines beruflichen Netzwerks
- Ziel: Vereinbarkeit Familie & Beruf, Fachkräftesicherung
- Bisherige Schritte
 - Ausschreibung Cross-Mentoring-Programm
 - Bewerbungsverfahren Mentoring-Programm
 - Tandemarbeit erfolgt eigenständig
 - 4 Vortragsveranstaltungen in 2019 - 2020, seit dem Start der Erfolgswerkstatt
 - Zuletzt: „Unbewusste Denkmuster“ mit Kathrin Mahler Walter am 23.10.2020
- Abschlussveranstaltung ins 1. Quartal 2021 verschoben



WETTBEWERBSFÄHIGKEIT

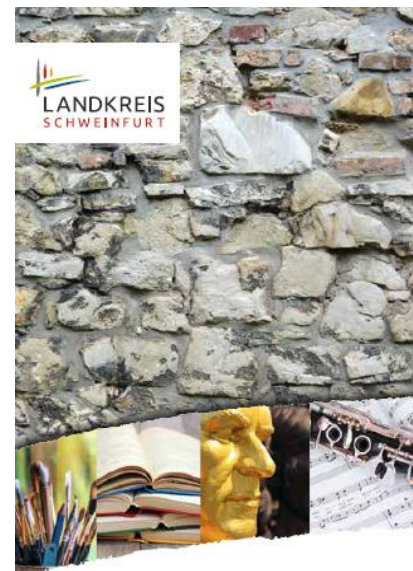
PROJEKT V: BINNENMARKETING ZUR STÄRKUNG DER REGIONALEN IDENTITÄT

- Aufbau eines Kulturnetzwerks
 - Jährlicher Austausch – 03.12.2019 und 06.10.2020
- Aufbau einer digitalen Austauschplattform in Form eines „Forums“ sowie einer Austauschplattform für Dokumente „Cloud“ zur besseren Zusammenarbeit der Kulturakteure in der Region in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung
- Unterstützung der Regionalen Kultur/Corona-Hilfe
 - Versand von 28 „Kulturnewslettern“ zwischen dem 24.03.2020 und 31.12.2020 im Netzwerk zur Information zu aktuellen Corona-Regelungen sowie Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten – Fortführung 2021
- Jugendkulturveranstaltung
 - Vorbereitende Planungen gemeinsam mit der Kommunalen Jugendarbeit (KOJA) für einen Jugendkulturmarkt mit Workshops und Abschlussveranstaltung
 - Voraussichtlicher Termin: 02. Oktober 2021

KULTURARBEIT UND KULTURFÖRDERUNG

KULTURPROJEKTE

- Kultur in alten Mauern
 - Absage vieler Veranstaltungen seit März 2020
 - Wechsel zu halbjährlicher Broschüre in 2021, um flexibler agieren zu können und um den Veranstaltern noch Planungszeit für das zweite Halbjahr zu ermöglichen
 - 7 Meldungen für das erste Halbjahr 2021, 6 davon wurden ausgewählt
- Kulturförderung
 - Beschluss zur Neufassung der Kulturförderrichtlinien am 17.09.2020
 - 4 eingegangene Anträge für die Förderung in 2021, 3 über Projektkosten von 5.000 €
 - Abschließende Beratung und Beschluss der Projekte im Ausschuss für Bildung und Kultur am 10.12.2020



PROGRAMM 2021/1
**KULTUR IN ALTEN
MAUERN**

KULTURARBEIT UND KULTURFÖRDERUNG

KULTURPROJEKTE

- Kulturbeirat des Landkreises Schweinfurt
 - 1. Sitzung am 16.11.2020
 - Vorstellung des neuen Beirats
 - Vorberatung der Anträge auf Förderung über die Kulturförderrichtlinie des Landkreises

Politische Vertreter	Kulturvertreter
Sieglinde Fackelmann, Freie Wähler	Silke Christ, Damenelferrat des Faschingsvereins RKK Grafenrheinfeld, Trainerin der Jugend-Showtanzgruppe
Michael Geck, CSU	Hans Driesel, Kulturschaffender Werneck
Thomas Siepack, CSU	Daniel Geck, Mitglied der Band „Gecko und Wolle“
Doris Schneider, SPD	Lukas Karch, Dirigent „Junge Forscher“
Florian Töpfer, Landrat	Stefan Kröber, Vorsitzender des Kulturforums Gerolzhofen
Johannes Weiß, Grüne	Anne Maar, Leiterin der Unterfränkischen Landesbühne, Theater Schloss Maßbach

KULTURARBEIT UND KULTURFÖRDERUNG

KULTURPROJEKTE

- Landkreiskulturveranstaltung
 - Corona-bedingte Absage 2020, Planungen waren weit fortgeschritten
 - Als Künstler waren Amelie Auer sowie das Anton Mangold Quartett vorgesehen
 - Als Veranstaltungsort war die Alte Kirche Schonungen reserviert.
 - Verlegung auf 2021 (11.09.2021)
- Fotowettbewerb
 - Ursprünglich vorgesehener Zeitraum: Mai 2020, Verschiebung wegen der Corona-Pandemie auf Laufzeit 01.12.2020 bis 28.02.2021
 - Kategorien: „Mein Landkreis Schweinfurt“ sowie „Handwerk – Tradition & Innovation“ laut Beschluss des letzten Kulturbeirats am 19.11.2019
 - Preise für die Jury-Wertung, Online-Wertung des Publikumspreises 06.03.2021-21.03.2021, Preis für die Abstimmenden
 - Ausstellung im LRA im Frühjahr 2021 (vorbehaltlich der Corona-Bestimmungen)
 - Ggf. Wanderausstellung und Erstellung eines Postkartenkalenders (vorbehaltlich der Einsendungen)



INNENENTWICKLUNG

ERSTBAUBERATUNG UND FÖRDERUNG VON ABRISS UND ENTSORGUNG

- Erstbauberatung (Stand 31.12.2020)
 - Verlängerung des Bewilligungszeitraum bis 31.10.2021
 - Erstbauberatungsgutscheine: 249
- Abriss- und Entsorgungsförderung (Stand 31.12.2020)
 - Erteilte vorzeitige Maßnahmenbeginne: 114
 - Ausgezahlte Mittel: 55.398,67 €; zusätzlich genehmigte Fördersumme: 496.455,06 €; Restbetrag: 448.146,30 €
- Verfügbare Öffentlichkeitsprodukte (Flyer, Broschüre, Wanderausstellung, Argumentationshilfe)



IHR LEBEN IM MITTELPUNKT
 UNSERE SERVICE-
 ANGEBOTE ZUM BAUEN
 UND SANIEREN



INNENENTWICKLUNG
 IHR LEBEN
 IM MITTELPUNKT

INHALT	
GRÜSSWORT DES LANDRATS	3
WARUM IST INNENENTWICKLUNG SINNVOLL?	4
INNENENTWICKLUNG ALS STRATEGIE	6
INNEN IST (MEHR) LEBEN	8
• Überzeugende Argumente	8
• Vom Kuhstall zum Wohnraum: Umbau eines landesweitsten Giebelhauses im Markt Oberndorfsbach	10
• Gute Infrastruktur und hohe Werte	12
• Neubau im Zentrum der Gemeinde Grafenhausen	12
• Ehemaliger Brauereigehöf wird zum schicken Einfamilienhaus: Sanierung in der Gemeinde Kollstheim	14
• Denkmal im Ortsteil wiederbelebt: Sanierung im Markt Elsenheim	16
SELBST AKTIV WERDEN	18
• Erste Schritte	18
• Beratung und Unterstützung	20
• Fördermöglichkeiten	22



INNENENTWICKLUNG
 EINE ARGUMENTATIONSHILFE

RADWANDER- UND WANDERWEGENETZ UND -BESCHILDERUNG

ZUSTÄNDIGKEITEN

- Planung der Beschilderung der Radwege (sowohl Pfeil- bzw. Tabellenwegweiser wie auch Zwischenmarkierungen) sowie der Knotenpunktbeschilderung der Wanderwege
- Koordinierung der regelmäßigen Kontrolle der Beschilderung, Reparaturen bei Schäden, Ergänzungsarbeiten (Durchführung durch Kreisbauhof/Gemeinden); Budget für Beschilderung: 60.000 Euro/Jahr (Personalkosten Kreisbauhof) hinzu kommen ca. 10.000 Euro Materialkosten (Tiefbauamt)
- Pflege des Datenbestandes (Radwegenetz) im Internetportal/Tourenplaner „hubermedia“
- Abstimmungen mit Stadt Schweinfurt, Landkreiskommunen und angrenzenden Landkreisen
- Keine Zuständigkeit für Wegebau bzw. Unterhalt → Staatliches Bauamt, Tiefbauamt Landkreis Schweinfurt, Gemeinden
- Keine Zuständigkeit für „Produkte“ wie Radwanderkarten, Infoflyer, Broschüren → Vermarktung obliegt z. B. den Tourist-Informationen, Allianzen und Gemeinden

RADWANDER- UND WANDERWEGENETZ UND - BESCHILDERUNG

DERZEIT IN BEARBEITUNG

- Berücksichtigung der aufgezeigten Handlungsempfehlungen im Bereich Infrastruktur aus dem LEADER-Projekt „Benchmark Radtourismus“
 - Besprechung wichtiger Gefahrenstellen mit Tiefbauamt
 - Beschilderung prüfen, zum Teil schon Verbesserungen vorgenommen
 - Erfassung und Digitalisierung der Radwege in GIS-System derzeit mit SG 13 (Arbeitsbereich IT) in Umsetzung
 - Gemeinden über Ergebnisse (Infrastruktur) informieren, wo nötig zu Verbesserungen aufrufen, Rückmeldung erfolgt
 - Qualität der Radwegeinfrastruktur des Landkreises - wo nötig und möglich - verbessern
- Gegebene Handlungsempfehlungen in den Bereichen Strategie, Kooperation, Produktentwicklung und Vermarktung gemeinsam mit anderen Landkreisen und Tourismusvertretern priorisieren und umsetzen
 - evtl. Projekt in nächster LEADER-Förderperiode
- Lückenschlüsse im Radwanderwegenetz (z. B. Verbindung Sulzdorf – Wetzhausen)

RADWANDER- UND WANDERWEGENETZ UND - BESCHILDERUNG

AUSBLICK

- Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e. V. (AGFK Bayern e. V.)
 - Beschluss zum Beitritt in Kreistagssitzung am 24.09.2020
 - Radverkehrsbeauftragter – min. 0,5 VZÄ
 - Radverkehrskonzept ist in Vorbereitung – LEADER-Projekt
- Aufnahme neuer Fern-/Rund-Radwanderwege
 - Jakobusweg
 - Zisterzienser-Radwege (Lkr. HAS und BA)
- Wanderprojekt Naturpark Steigerwald

FAIRTRADE

FAIRTRADE-LANDKREIS

- 06.04.2017: Auszeichnung als Fairtrade-Landkreis Schweinfurt; zweite Titelerneuerung für 2021 bestätigt (18.12.2020)
 - Steuerungsgruppe Fairtrade-Landkreis - 2 Sitzungen in 2020
 - Lockeres digitales Vernetzungstreffen Akteure Fairtrade im Landkreis Schweinfurt
 - 06.04.2019: Teilnahme am Synergiefestival Sennfeld
 - 04.05.2019: Teilnahme am Synergiefestival Würzburg
 - 25.09.2019: Übergabe Möhrchenheft – faires Hausaufgabenheft
 - Dezember 2020: Obst- und Gemüsebeutel
- Unterstützung der Bewerbung des Bezirkes Unterfranken als Fairtrade-Region



LAG-MANAGEMENT – UMSETZUNG DER LES

EU-FÖRDERPROGRAMM LEADER

- 4 Projekte konnten in 2020 bewilligt werden (Zuwendungsbescheide vorliegend):
 - EE-Stützpunkt Unterfranken
 - VILSS-Vulnerabilität kritischer Infrastruktur im Landkreis Schweinfurt
 - Unterstützung Bürgerengagement II
 - Transnationales Kooperationsprojekt „Europäisches Kulturerbesiegel - Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa: TNC II „Cisterscapes - Cistercian landscapes connecting Europe““
- 3 Projekte wurden abschließend umgesetzt:
 - Machbarkeitsstudie Sport- und Freizeitanlage Sennfeld
 - Freizeitpark Gerolzhofen Süd
 - Franziskusweg Handthal
- Zwei Lenkungsausschusssitzungen 2020 (06.07.2020, 09.12.2020)
- Mitgliederversammlung 2020 am 09.12.2020
- Informationen unter: www.lag-schweinfurterland.de

LAG-MANAGEMENT – UMSETZUNG DER LES

EU-FÖRDERPROGRAMM LEADER

- Aktueller Umsetzungsstand zu den LEADER-Projekten

LEADER-Projekt:	Umsetzungsstand:
Friedrich.Rückert.Poetikum Oberlauringen	Poetikum in Betrieb
Kanuanlegestelle Hirschfeld	Kanuanlegestelle in Betrieb
Dorfladen Eisenheim	Zurücknahme des Antrages
Qualitäts- und Funktionsverbesserung Passionsspielgelände Sömmersdorf	in Betrieb
Öffentlichkeitsarbeit und Erstellung Homepage LAG	Logo, Homepage, Flyer, Newsletter umgesetzt; Broschüre und ggf. Exkursion in 2021
Mobilitätskonzept Schweinfurter Land	abgeschlossen
Beratungskonzept zur Innenentwicklung	in Umsetzung bis 31.10.2021
Einrichtung und pilothafter Betrieb der Fastnachtakademie Kitzingen	Fastnachtakademie in Betrieb
Benchmark Radtourismus	abgeschlossen

LAG-MANAGEMENT – UMSETZUNG DER LES

EU-FÖRDERPROGRAMM LEADER

- Aktueller Umsetzungsstand zu den LEADER-Projekten

LEADER-Projekt:	Umsetzungsstand:
Maininformationszentrum MIZ 359	Machbarkeitsstudie erstellt; Projekt umgesetzt
Gewinnung von Rückkehrern in die Region	abgeschlossen
Vielfalt in der Einheit – Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa	abgeschlossen
Europäisches Kulturerbesiegel - Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa (TNC I + II)	in Bearbeitung
Unterstützung Bürgerengagement I	Umsetzung und Abrechnung der bewilligten Maßnahmen in 2021
Gartenkultur Schweinfurter Land	in Bearbeitung; Abschluss 1. Quartal 2021 geplant
Machbarkeitsstudie Sport- und Freizeitanlage Sennfeld	abgeschlossen
Franziskusweg Handthal	abgeschlossen, Eröffnung 24.07.2020
Freizeitpark Gerolzhofen Süd	abgeschlossen, Eröffnung 26.06.2020

LAG-MANAGEMENT – UMSETZUNG DER LES

EU-FÖRDERPROGRAMM LEADER

- Aktueller Umsetzungsstand zu den LEADER-Projekten

LEADER-Projekt:	Umsetzungsstand:
Tourismuskonzept Schweinfurt	in Bearbeitung; Abschluss 1. Quartal 2021 geplant
Machbarkeitsstudie zur kulturtouristischen Inwertsetzung des Erbes Balthasar Neumanns	in Bearbeitung; Abschluss 1. Quartal 2021 geplant
EE-Stützpunkt Unterfranken – Informationsplattform zur Energiewende	bewilligt, Projekt befindet sich in der Umsetzung
Vulnerabilität kritischer Infrastrukturen	bewilligt, Projekt befindet sich in der Umsetzung
ORT – neue Kommunikationswege in den Gemeinden	Projekt wurde nicht weiter verfolgt, keine Antragstellung geplant
Inwertsetzung der zisterziensischen Klosterlandschaft in Sulzheim	Antrag in Vorbereitung
Unterstützung Bürgerengagement II	Bewilligt, erster Förderaufruf Herbst 2020

LAG-MANAGEMENT – UMSETZUNG DER LES

EU-FÖRDERPROGRAMM LEADER

- Aktueller Umsetzungsstand zu den LEADER-Projekten – Projekte in Vorbereitung

LEADER-Projekt:	Umsetzungsstand:
Teilprojekt „Inwertsetzung der zisterziensischen Klosterlandschaft in der Gemeinde Sulzheim“	Antrag in Vorbereitung
Umbau und barrierefreie Erweiterung der Jugendbegegnungsstätte KjG-Haus in Schonungen	Antrag in Vorbereitung
Alltagsradverkehrskonzept für den Landkreis Schweinfurt	Antrag in Vorbereitung
Wasserrettungsstation für den Ellertshäuser See	Antrag in Vorbereitung
Mehrgenerationenplatz Röthlein	Antrag in Vorbereitung

LAG-MANAGEMENT – UMSETZUNG DER LES

EU-FÖRDERPROGRAMM LEADER

- 33 Indikatoren zur Zielerreichung der Handlungsziele in den vier Entwicklungszielen – Gesamterfüllung: 94% oder 31 von 33 Indikatoren erfüllt
- Beschlossene und bewilligte LEADER-Fördermittel (09.12.2020)
 - Einzelprojekte: 1.160.769,52 €
 - Kooperationsprojekte: 213.294,20 €
 - Unterstützung Bürgerengagement I + II: 40.000 €
- Verlängerung der LEADER-Förderperiode auf 2022/25
- Anfragen seitens Kommunen mit weiteren Projektideen
- Aufgaben des Prozessmanagements z. B. Sitzungen der Steuerungsgruppe, Veranstaltungen des Regionalmanagements wie z. B. Netzwerktreffen mit Innenentwicklungslosen, Neubürgerlotsen, Beratung bei Einzelprojekten, Abstimmung Kooperationsprojekte
- Öffentlichkeitsarbeit in Form von Presse-/Medienmitteilungen, Förderbescheidübergaben, Aktualisierung der LAG-Homepage, Newsletter

LAG-MANAGEMENT – UMSETZUNG DER LES

AKTUELLE PROJEKTÜBERSICHT

- Einzelprojekte (beschlossen)

Einzelprojekte	Vorauss. Investitionssumme	Vorauss. LEADER-Zuwendung
Friedrich.Rückert.Poetikum	319.479 €	191.687 €
Kanuanlegestelle Hirschfeld	140.801 €	70.992 €
Dorfladen Eisenheim	0 €	0 €
Qualitäts- u. Funktionsverbesserung des Passionsspielgeländes Sömmersdorf	2.738.241 €	299.999 €
Öffentlichkeitsarbeit/Homepage LAG	17.636 €	8.892 €
Unterstützung Bürgerengagement I	22.222 €	20.000 €
Mobilitätskonzept Schweinfurter Land	191.709 €	87.180 €
Beratungskonzept Innenentwicklung	247.480 €	124.779 €
Gartenkultur im Schweinfurter Land	47.202 €	23.799 €

LAG-MANAGEMENT – UMSETZUNG DER LES

AKTUELLE PROJEKTÜBERSICHT

- Einzelprojekte (beschlossen)

Einzelprojekte	Vorauss. Investitionssumme	Vorauss. LEADER-Zuwendung
Franziskusweg Handthal	59.682 €	30.083 €
Machbarkeitsstudie Sport- und Freizeitgelände Sennfeld	26.239 €	12.600 €
Tourismuskonzept Schweinfurt - Stadt.Land.2030	45.815 €	23.100 €
Freizeitpark Gerolzhofen Süd	315.128 €	158.888 €
EE-Stützpunkt Unterfranken – Informationsplattform zur Energiewende	242.990 €	122.516 €
Vulnerabilität kritischer Infrastrukturen	12.400 €	6.252 €
Unterstützung Bürgerengagement II	22.222 €	20.000 €
Summe	4.449.231 €	1.200.770 €

LAG-MANAGEMENT – UMSETZUNG DER LES

AKTUELLE PROJEKTÜBERSICHT

- Aktuelle Projektübersicht – Kooperationen (beschlossen – [in Vorbereitung](#))

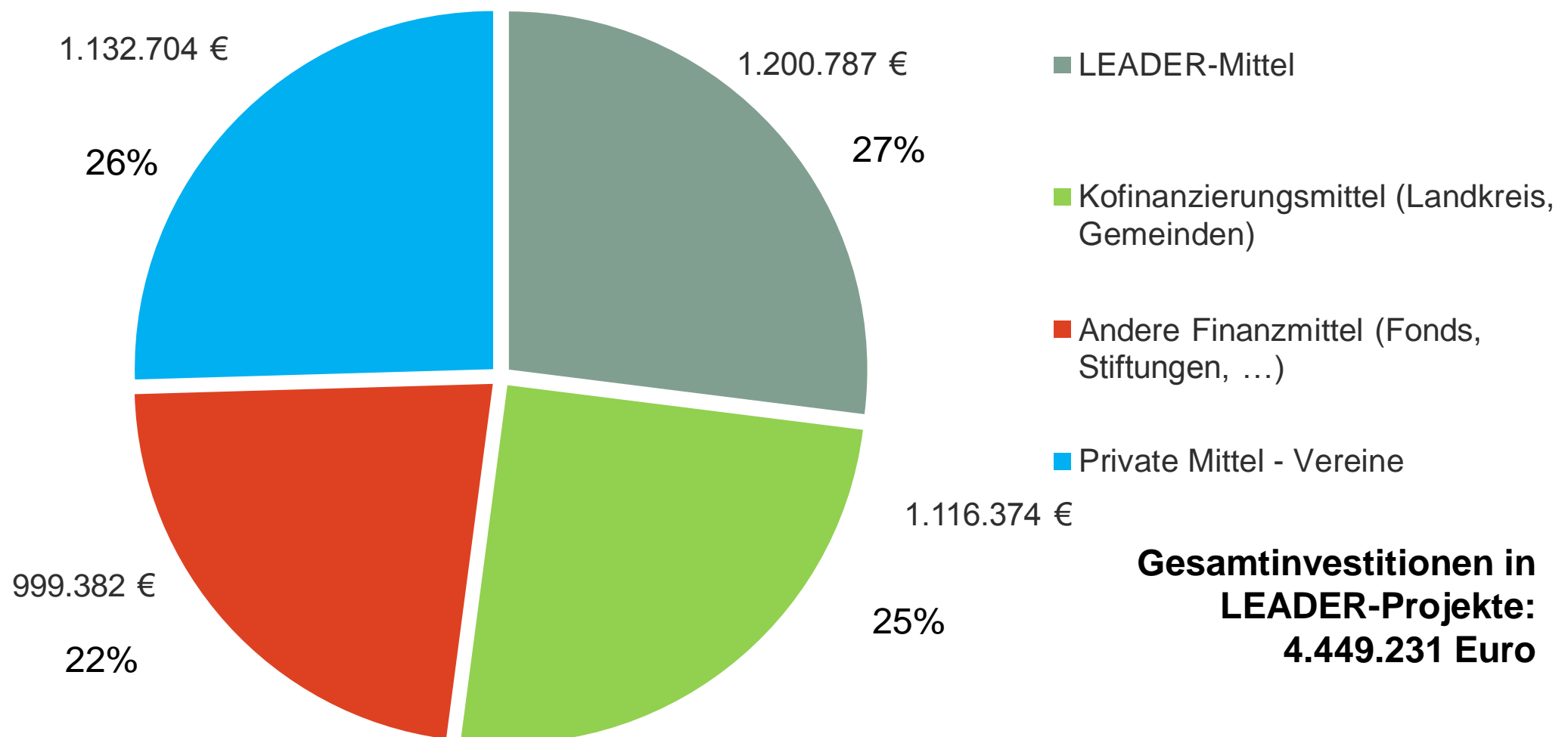
Kooperationsprojekte	Vorauss. Investitionssumme	Vorauss. LEADER-Zuwendung (Anteil LAG Schweinfurter Land e. V.)
Fastnachtakademie Kitzingen	998.300 €	14.616 €
Benchmark Radtourismus	207.100 €	28.384 €
Maininformationszentrum MIZ 359	88.700 €	10.435 €
Zisterziensische Klosterlandschaften	285.250 €	12.036 €
Gewinnung von Rückkehrern	41.900 €	12.300 €
B. Neumann Machbarkeitsstudie	90.654 €	24.950 €
Europäisches Kulturerbesiegel – Zisterziensische Klosterlandschaften	1.019.000 €	110.925 €
TP „Inwertsetzung der zisterzien- sichen Klosterlandschaft in Sulzheim“	150.000 €	100.000 €
Summe	2.880.904 €	313.646 €

LAG-MANAGEMENT – UMSETZUNG DER LES

VERTEILUNG DER GESAMTFINANZIERUNGSMITTEL NACH MITTELGEBER

- Beschlossene Einzelprojekte

Verteilung Mittel



LAG-MANAGEMENT – UMSETZUNG DER LES

VERTEILUNG GEM. FINANZIERUNGSPLAN LES

Entwicklungsziel	Verteilung LEADER-Mittel gem. aktueller Projektsituation	
EZ 1: Den demographischen Wandel gemeinschaftlich aktiv gestalten	24%	283.667,88 €
EZ 2: Erlebbarkeit von Kultur und Tourismus im Schweinfurter Land steigern	56%	652.261,29 €
EZ 3: Aufwertung der Innen- und Außendarstellung des Schweinfurter Lands	9%	96.072,21 €
EZ 4: Partnerschaftliche Stärkung des Wirtschaftsstandortes Schweinfurter Land	11%	128.768,58 €
Summe	100%	1.200.769,97 €

VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT.

